

Arbeitsmarkt in Zahlen

Sperrfrist: 03.05.2017, 09:55 Uhr



**Arbeitsmarktreport
Agentur für Arbeit Jena
April 2017**



Bundesagentur für Arbeit
Statistik



Impressum

Reihe:	Arbeitsmarkt in Zahlen
Titel:	Arbeitsmarktreport
Region:	Agentur für Arbeit Jena
Berichtsmonat:	April 2017
Erstellungsdatum:	28.04.2017
Periodizität:	monatlich
Hinweise:	Sperrfrist: 03.05.2017, 09:55 Uhr
Nächster Veröffentlichungstermin:	31.05.2017
Herausgeber:	Bundesagentur für Arbeit Statistik
Rückfragen an:	Statistik-Service Ost Storkower Straße 120 10407 Berlin
E-Mail:	Statistik-Service-Ost@arbeitsagentur.de
Hotline:	Tel.: 030 / 555599-7373
Fax:	Fax: 030 / 555599-7375

Weiterführende statistische Informationen

Internet: <http://statistik.arbeitsagentur.de>
Register: "Statistik nach Themen"
<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>
Aktuelle Daten

Zitierhinweis: Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Arbeitsmarkt in Zahlen, Arbeitsmarktreport,
Nürnberg, April 2017.

Nutzungsbedingungen: © Statistik der Bundesagentur für Arbeit
Sie können Informationen speichern, (auch auszugsweise) mit Quellenangabe weitergeben, vervielfältigen und verbreiten. Die Inhalte dürfen nicht verändert oder verfälscht werden. Eigene Berechnungen sind erlaubt, jedoch als solche kenntlich zu machen.
Im Falle einer Zugänglichmachung im Internet soll dies in Form einer Verlinkung auf die Homepage der Statistik der Bundesagentur für Arbeit erfolgen.
Die Nutzung der Inhalte für gewerbliche Zwecke, ausgenommen Presse, Rundfunk und Fernsehen und wissenschaftliche Publikationen, bedarf der Genehmigung durch die Statistik der Bundesagentur für Arbeit.



Abkürzungen und Zeichenerklärung

AA	Agentur für Arbeit
ABM	Arbeitsbeschaffungsmaßnahmen
AGH	Arbeitsgelegenheiten
BA	Bundesagentur für Arbeit
BSI	Beschäftigung schaffende Infrastrukturmaßnahmen
dar.	darunter
dav.	davon
GSt	Geschäftsstellenbezirk
IT	Informationstechnologie
PSA	Personal-Service-Agentur
SGB	Sozialgesetzbuch
zkT	zugelassene kommunale Träger
I	insgesamt
M	Männer
F	Frauen
MD	Monatsdurchschnitt
ME	Monatsende
MS	Monatssumme
MM	Monatsmitte
MA	Monatsanfang
JA	Jahresanfang
JD	Jahresdurchschnitt
JE	Jahresende
JS	Jahressumme
r	berichtigte Zahl
s	geschätzte Zahl
u	unzuverlässige oder ungewisse Daten
0	mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
-	nichts vorhanden
.	kein Nachweis vorhanden
...	Angaben fallen später an
*	Zahlenwerte kleiner 3 und korrespondierende Werte werden aus Datenschutzgründen nicht ausgewiesen
x	Nachweis nicht sinnvoll

Abweichungen in den Summen ergeben sich durch Runden der Zahlen.

Statistische Hinweise

Die **Unterbeschäftigung** ist im April 2017 aus technischen Gründen bundesweit um ca. 1.500 Fälle unterzeichnet. Betroffen ist ausschließlich die Ausprägung Fremdförderung. Bezogen auf die gesamte Unterbeschäftigung beträgt die Unterzeichnung weniger als 0,1%.

Seit dem 1. Januar 2017 werden die sogenannten „**Aufstocker**“, also Personen die aufgrund von Hilfebedürftigkeit neben dem Arbeitslosengeld aufstockend auch Arbeitslosengeld II beziehen, nach dem 9. Gesetz zur Änderung des SGB II vermittlerisch durch die Agenturen für Arbeit betreut. Die Aufstocker werden dadurch ab Januar 2017 im Rechtskreis SGB III erfasst, bis Dezember 2016 erfolgte dies im Rechtskreis SGB II. Vergleiche mit Monaten vor Januar 2017, insbesondere zur Arbeitslosigkeit nach Rechtskreisen, sind damit eingeschränkt aussagekräftig.

Die Statistik der Bundesagentur für Arbeit hat die Berichterstattung zu **Arbeitslosenquoten für Ausländer** seit Januar 2017 umgestellt. Hintergrund: Die Arbeitslosenquote setzt die Zahl der Arbeitslosen ins Verhältnis zur Zahl der Erwerbspersonen, der sogenannten Bezugsgröße. Diese setzt sich aus den Erwerbstätigen und Arbeitslosen zusammen und wird auf Basis zurückliegender Daten einmal jährlich festgeschrieben. Dadurch steht der aktuellen Arbeitslosenzahl eine ältere Bezugsgröße gegenüber. Aufgrund der starken Zuwanderung führt diese Berechnungsweise derzeit bei der Arbeitslosenquote für Ausländer zu systematischen Verzerrungen, wodurch interregionale und intertemporale Vergleich stark eingeschränkt sind. Deshalb erfolgt eine Standardberichterstattung zur Ausländerarbeitslosenquote nur noch bis auf Bundeslandebene.

Im Gegenzug wurde die Migrationsberichterstattung um anders abgegrenzte Ausländerarbeitslosenquoten (mit periodentreuen Bezugsgröße) für Kreise, Arbeitsagenturen und Geschäftsstellen erweitert. Aufgrund der eingeschränkten Datenverfügbarkeit musste dafür eine engere Bezugsgröße gebildet werden, die insbesondere ausländische Selbständige nicht berücksichtigt. Periodengleiche Arbeitslosenquoten stehen mit einem Zeitverzug von sechs Monaten zur Verfügung und sind uneingeschränkt interregional und intertemporal vergleichbar. Sie werden seit Januar 2017 im Migrationsmonitor Arbeitsmarkt veröffentlicht.

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistische-Analysen/Statistische-Sonderberichte/Migration-Arbeitsmarkt/Migration-Arbeitsmarkt-Nav.html>

Ausführliche methodische Erläuterungen liefert die Hintergrundinfo der BA, Berechnung der Arbeitslosenquote für Ausländer in der Arbeitsmarktstatistik, Nürnberg, Januar 2017.

<https://statistik.arbeitsagentur.de/Statischer-Content/Statistische-Analysen/Statistische-Sonderberichte/Generische-Publikationen/Hintergrundinfo-Arbeitslosenquote-Auslaender.pdf>



Inhaltsverzeichnis

Arbeitsmarktreport

Agentur für Arbeit Jena

April 2017

	Seite
Eckwerte des Arbeitsmarktes	6
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III	7
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II	8
Komponenten der Unterbeschäftigung	9
Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen	10
Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen	11
Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen	12
Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit	13
Gemeldete Arbeitsstellen	14
Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen	15
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen	16
Ausbildungsstellenmarkt	17
Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung	18
Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken	19
Geschäftsstellenbezirk Jena	20
Geschäftsstellenbezirk Eisenberg	23
Geschäftsstellenbezirk Saalfeld	26

Eckwerte des Arbeitsmarktes

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Jena
April 2017

Merkmale	Apr 2017	Mrz 2017	Feb 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2016		Mrz 2016	Feb 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	17.006	17.383	17.749	-377	-2,2	-1.127	-6,2	-6,2	-5,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	9.272	9.871	10.423	-599	-6,1	-1.117	-10,8	-10,3	-9,4
57,1% Männer	5.295	5.764	6.158	-469	-8,1	-725	-12,0	-11,0	-10,1
42,9% Frauen	3.977	4.107	4.265	-130	-3,2	-392	-9,0	-9,3	-8,3
7,8% 15 bis unter 25 Jahre	724	705	697	19	2,7	21	3,0	-1,7	-1,8
2,0% dar. 15 bis unter 20 Jahre	184	192	168	-8	-4,2	11	6,4	11,6	10,5
38,7% 50 Jahre und älter	3.588	3.834	4.077	-246	-6,4	-567	-13,6	-14,2	-12,4
26,3% dar. 55 Jahre und älter	2.436	2.573	2.712	-137	-5,3	-344	-12,4	-12,9	-11,9
35,7% Langzeitarbeitslose	3.308	3.422	3.497	-114	-3,3	-546	-14,2	-12,8	-11,4
5,3% Schwerbehinderte	489	514	521	-25	-4,9	-67	-12,1	-13,2	-14,3
11,0% Ausländer	1.019	1.038	1.038	-19	-1,8	235	30,0	45,6	47,2
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.258	2.205	2.472	53	2,4	-4	-0,2	-0,3	-5,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	783	807	929	-24	-3,0	-36	-4,4	-0,9	-7,0
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	536	540	580	-4	-0,7	25	4,9	23,3	14,6
seit Jahresbeginn	9.702	7.444	5.239	x	x	-539	-5,3	-6,7	-9,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.856	2.739	2.601	117	4,3	-1	-0,0	1,7	4,5
dar. in Erwerbstätigkeit	1.216	1.068	790	148	13,9	10	0,8	8,6	-9,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	607	563	650	44	7,8	67	12,4	-3,1	40,4
seit Jahresbeginn	9.978	7.122	4.383	x	x	-57	-0,6	-0,8	-2,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,9	6,2	6,6	x	x	x	6,5	6,9	7,2
dar. Männer	6,4	7,0	7,4	x	x	x	7,2	7,7	8,2
Frauen	5,3	5,5	5,7	x	x	x	5,8	6,0	6,2
15 bis unter 25 Jahre	6,5	6,4	6,3	x	x	x	5,7	5,8	5,8
15 bis unter 20 Jahre	6,6	6,9	6,0	x	x	x	6,5	6,5	5,8
50 bis unter 65 Jahre	6,3	6,7	7,2	x	x	x	7,4	8,0	8,3
55 bis unter 65 Jahre	7,0	7,4	7,8	x	x	x	8,2	8,7	9,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,5	6,9	7,3	x	x	x	7,2	7,6	7,9
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.199	10.904	11.479	-705	-6,5	-1.212	-10,6	-9,2	-8,0
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.391	13.020	13.476	-629	-4,8	-792	-6,0	-4,9	-3,5
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.505	13.134	13.583	-629	-4,8	-796	-6,0	-4,8	-3,5
Unterbeschäftigungsquote	7,8	8,2	8,5	x	x	x	8,2	8,6	8,7
Leistungsempfänger²⁾									
Arbeitslosengeld	2.824	3.229	3.614	-405	-12,5	-457	-13,9	-12,8	-10,2
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	14.558	14.574	14.504	-16	-0,1	-395	-2,6	-3,0	-3,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte	4.616	4.640	4.546	-24	-0,5	111	2,5	1,7	1,7
Bedarfsgemeinschaften	11.669	11.709	11.672	-40	-0,3	-580	-4,7	-4,8	-4,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	774	898	1.054	-124	-13,8	-198	-20,4	-14,1	13,0
Zugang seit Jahresbeginn	3.453	2.679	1.781	x	x	-171	-4,7	1,0	10,8
Bestand	3.677	3.640	3.625	37	1,0	385	11,7	15,7	24,4

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte am aktuellen Rand (beim Arbeitslosengeld für die letzten zwei Monate, bei den SGB II-Daten für die letzten drei Monate).

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Jena
April 2017

Merkmale	Apr 2017	Mrz 2017	Feb 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2016		Mrz 2016	Feb 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.606	5.999	6.327	-393	-6,6	-163	-2,8	-1,6	-1,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.065	3.505	3.861	-440	-12,6	-127	-4,0	-4,3	-3,3
56,1% Männer	1.719	2.082	2.342	-363	-17,4	-104	-5,7	-6,5	-6,1
43,9% Frauen	1.346	1.423	1.519	-77	-5,4	-23	-1,7	-1,0	1,4
6,7% 15 bis unter 25 Jahre	205	210	217	-5	-2,4	18	9,6	-2,8	-2,7
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	33	50	42	-17	-34,0	-6	-15,4	-2,0	-6,7
46,0% 50 Jahre und älter	1.410	1.580	1.740	-170	-10,8	-138	-8,9	-10,8	-8,2
34,0% dar. 55 Jahre und älter	1.043	1.144	1.245	-101	-8,8	-131	-11,2	-12,3	-10,0
10,8% Langzeitarbeitslose	330	339	336	-9	-2,7	-74	-18,3	-20,6	-21,5
5,1% Schwerbehinderte	155	175	175	-20	-11,4	-11	-6,6	-5,9	-7,4
5,5% Ausländer	170	182	187	-12	-6,6	45	36,0	49,2	49,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.200	1.194	1.312	6	0,5	57	5,0	11,4	2,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	628	636	737	-8	-1,3	31	5,2	6,7	-0,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	290	305	313	-15	-4,9	3	1,0	30,3	11,8
seit Jahresbeginn	5.451	4.251	3.057	x	x	24	0,4	-0,8	-4,8
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.596	1.504	1.264	92	6,1	33	2,1	11,9	5,5
dar. in Erwerbstätigkeit	895	778	525	117	15,0	19	2,2	16,1	-5,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	277	292	320	-15	-5,1	16	6,1	9,8	33,3
seit Jahresbeginn	5.252	3.656	2.152	x	x	181	3,6	4,2	-0,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,9	2,2	2,4	x	x	x	2,0	2,3	2,5
dar. Männer	2,1	2,5	2,8	x	x	x	2,2	2,7	3,0
Frauen	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,8	1,9	2,0
15 bis unter 25 Jahre	1,8	1,9	2,0	x	x	x	1,5	1,8	1,8
15 bis unter 20 Jahre	1,2	1,8	1,5	x	x	x	1,5	1,9	1,7
50 bis unter 65 Jahre	2,4	2,8	3,0	x	x	x	2,7	3,1	3,3
55 bis unter 65 Jahre	3,0	3,3	3,6	x	x	x	3,4	3,8	4,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,1	2,4	2,7	x	x	x	2,2	2,5	2,8
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.321	3.854	4.239	-533	-13,8	-99	-2,9	-1,0	0,6
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.971	4.471	4.860	-500	-11,2	-2	-0,1	1,1	3,2
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.068	4.567	4.949	-499	-10,9	-1	-0,0	1,3	3,2
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,9	3,1	x	x	x	2,5	2,8	3,0
Leistungsempfänger									
Arbeitslosengeld ²⁾	2.824	3.229	3.614	-405	-12,5	-457	-13,9	-12,8	-10,2

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für März 2017 und April 2017; ohne Arbeitslosengeld bei Weiterbildung.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Jena
April 2017

Merkmale	Apr 2017	Mrz 2017	Feb 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2016		Mrz 2016	Feb 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitsuchenden									
Insgesamt	11.400	11.384	11.422	16	0,1	-964	-7,8	-8,4	-7,9
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	6.207	6.366	6.562	-159	-2,5	-990	-13,8	-13,3	-12,6
57,6% Männer	3.576	3.682	3.816	-106	-2,9	-621	-14,8	-13,4	-12,4
42,4% Frauen	2.631	2.684	2.746	-53	-2,0	-369	-12,3	-13,2	-13,0
8,4% 15 bis unter 25 Jahre	519	495	480	24	4,8	3	0,6	-1,2	-1,4
2,4% dar. 15 bis unter 20 Jahre	151	142	126	9	6,3	17	12,7	17,4	17,8
35,1% 50 Jahre und älter	2.178	2.254	2.337	-76	-3,4	-429	-16,5	-16,4	-15,2
22,4% dar. 55 Jahre und älter	1.393	1.429	1.467	-36	-2,5	-213	-13,3	-13,4	-13,5
48,0% Langzeitarbeitslose	2.978	3.083	3.161	-105	-3,4	-472	-13,7	-11,9	-10,2
5,4% Schwerbehinderte	334	339	346	-5	-1,5	-56	-14,4	-16,5	-17,4
13,7% Ausländer	849	856	851	-7	-0,8	190	28,8	44,8	46,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.058	1.011	1.160	47	4,6	-61	-5,5	-11,2	-13,3
dar. aus Erwerbstätigkeit	155	171	192	-16	-9,4	-67	-30,2	-21,6	-24,7
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	246	235	267	11	4,7	22	9,8	15,2	18,1
seit Jahresbeginn	4.251	3.193	2.182	x	x	-563	-11,7	-13,6	-14,6
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.260	1.235	1.337	25	2,0	-34	-2,6	-8,5	3,6
dar. in Erwerbstätigkeit	321	290	265	31	10,7	-9	-2,7	-7,3	-15,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	330	271	330	59	21,8	51	18,3	-14,0	48,0
seit Jahresbeginn	4.726	3.466	2.231	x	x	-238	-4,8	-5,6	-3,9
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	4,0	4,2	x	x	x	4,5	4,6	4,7
dar. Männer	4,3	4,4	4,6	x	x	x	5,0	5,1	5,2
Frauen	3,5	3,6	3,7	x	x	x	4,0	4,1	4,2
15 bis unter 25 Jahre	4,7	4,5	4,3	x	x	x	4,2	4,1	4,0
15 bis unter 20 Jahre	5,4	5,1	4,5	x	x	x	5,1	4,6	4,1
50 bis unter 65 Jahre	3,8	4,0	4,1	x	x	x	4,7	4,8	4,9
55 bis unter 65 Jahre	4,0	4,2	4,3	x	x	x	4,8	4,9	5,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,4	4,6	x	x	x	5,0	5,1	5,2
Unterbeschäftigung									
Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.877	7.050	7.240	-173	-2,5	-1.114	-13,9	-13,1	-12,3
Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.420	8.548	8.616	-128	-1,5	-790	-8,6	-7,8	-6,9
Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.437	8.568	8.634	-131	-1,5	-795	-8,6	-7,8	-7,0
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,4	5,4	x	x	x	5,7	5,8	5,8
Leistungsempfänger									
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	14.558	14.574	14.504	-16	-0,1	-395	-2,6	-3,0	-3,0
Nicht Erwerbsfähige Leistungsberechtigte ²⁾	4.616	4.640	4.546	-24	-0,5	111	2,5	1,7	1,7
Bedarfsgemeinschaften ²⁾	11.669	11.709	11.672	-40	-0,3	-580	-4,7	-4,8	-4,9

1) Bei Quoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

2) Vorläufige, hochgerechnete Werte für Februar 2017 bis April 2017.

[zurück zum Inhalt](#)

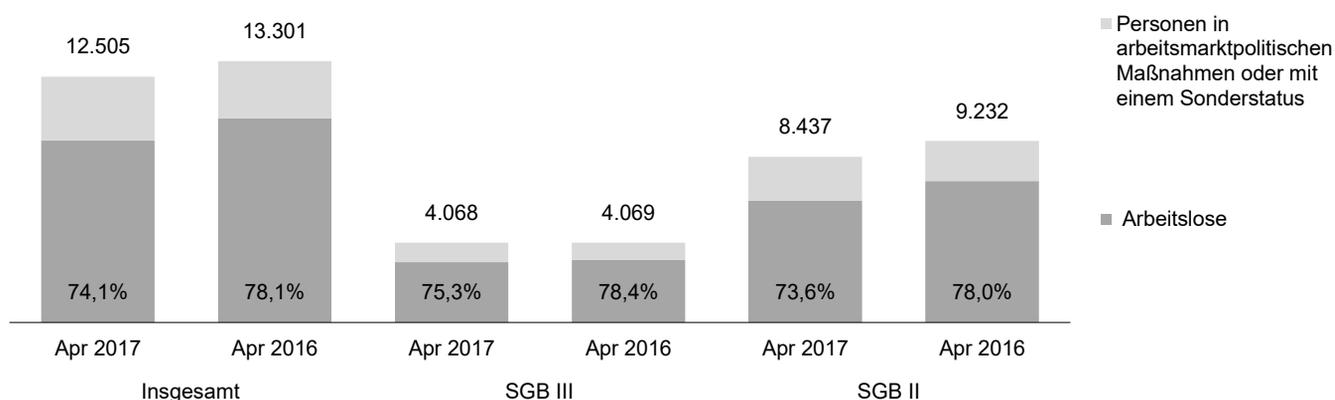
Komponenten der Unterbeschäftigung

Agentur für Arbeit Jena

April 2017

In der Unterbeschäftigung werden zusätzlich zu den registrierten Arbeitslosen auch die Personen abgebildet, die nicht als arbeitslos gelten, weil sie Teilnehmer an einer Maßnahme der Arbeitsmarktpolitik oder in einem arbeitsmarktbedingten Sonderstatus sind. Diese Personen werden zur Unterbeschäftigung gerechnet, weil sie für Menschen stehen, denen ein reguläres Beschäftigungsverhältnis fehlt. Es wird unterstellt, dass ohne den Einsatz dieser Maßnahmen bzw. ohne die Zuweisung zu einem Sonderstatus die Arbeitslosigkeit entsprechend höher ausfallen würde. Mit dem Konzept der Unterbeschäftigung werden Defizite an regulärer Beschäftigung umfassender erfasst und realwirtschaftliche bedingte Einflüsse auf den Arbeitsmarkt besser erkannt. Zudem können die direkten Auswirkungen der Arbeitsmarktpolitik auf die Arbeitslosenzahlen nachvollzogen werden.

Komponenten der Unterbeschäftigung



Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2017	Mrz 2017	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2016		Mrz 2016	Feb 2016
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Arbeitslosigkeit	9.272	9.871	-599	-6,1	-1.117	-10,8	-10,3	-9,4
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	927	1.033	-106	-10,3	-95	-9,3	3,3	8,9
Aktivierung und berufliche Eingliederung	555	661	-106	-16,0	-24	-4,1	18,5	31,9
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	372	372	-	-	-71	-16,0	-15,8	-17,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	10.199	10.904	-705	-6,5	-1.212	-10,6	-9,2	-8,0
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	2.193	2.116	77	3,6	421	23,8	25,7	33,8
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	497	499	-2	-0,4	-33	-6,2	-2,7	-1,6
Arbeitsgelegenheiten	268	224	44	19,6	-4	-1,5	-4,3	-4,2
Fremdförderung	1.072	1.025	47	4,6	456	74,0	67,2	102,9
Förderung von Arbeitsverhältnissen	33	37	-4	-10,8	-8	-19,5	-14,0	-14,3
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-3	-50,0	-50,0	-16,7
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	27	18	9	50,0	27	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	293	309	-16	-5,2	-14	-4,6	12,8	14,0
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	12.391	13.020	-629	-4,8	-792	-6,0	-4,9	-3,5
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	113	115	-2	-1,7	-5	-4,2	2,7	-5,3
Gründungszuschuss	97	95	2	2,1	1	1,0	10,5	3,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	17	19	-2	-10,5	-5	-22,7	-26,9	-33,3
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	12.505	13.134	-629	-4,8	-796	-6,0	-4,8	-3,5
Unterbeschäftigungsquote	7,8	8,2	x	x	x	8,2	8,6	8,7
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	74,1	75,2	x	x	x	78,1	79,7	81,7

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Komponenten der Unterbeschäftigung nach Rechtskreisen

[zurück zum Inhalt](#)

Agentur für Arbeit Jena

April 2017

Komponenten der Unterbeschäftigung ¹⁾	Apr 2017	Mrz 2017	Veränderung gegenüber					
			Vormonat		Vorjahresmonat ²⁾			
					Apr 2016		Mrz 2016	Feb 2016
			absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Rechtskreis SGB III								
Arbeitslosigkeit	3.065	3.505	-440	-12,6	-127	-4,0	-4,3	-3,3
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	256	349	-93	-26,6	28	12,3	53,7	71,8
Aktivierung und berufliche Eingliederung	256	349	-93	-26,6	28	12,3	53,7	71,8
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	-	-	-	x	-	x	x	x
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	3.321	3.854	-533	-13,8	-99	-2,9	-1,0	0,6
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	650	617	33	5,3	97	17,5	16,0	25,2
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	358	360	-2	-0,6	6	1,7	-1,4	-1,4
Arbeitsgelegenheiten	-	-	-	x	-	x	x	x
Fremdförderung	179	139	40	28,8	109	155,7	117,2	x
Förderung von Arbeitsverhältnissen	-	-	-	x	-	x	x	x
Beschäftigungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	-	-	-	x	-	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	113	118	-5	-4,2	-18	-13,7	14,6	16,2
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	3.971	4.471	-500	-11,2	-2	-0,1	1,1	3,2
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	97	95	2	2,1	1	1,0	10,5	3,5
Gründungszuschuss	97	95	2	2,1	1	1,0	10,5	3,5
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	-	-	-	x	-	x	x	x
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	4.068	4.567	-499	-10,9	-1	-0,0	1,3	3,2
Unterbeschäftigungsquote	2,5	2,9	x	x	x	2,5	2,8	3,0
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	75,3	76,7	x	x	x	78,4	81,3	83,3
Rechtskreis SGB II								
Arbeitslosigkeit	6.207	6.366	-159	-2,5	-990	-13,8	-13,3	-12,6
+ Personen, die im weiteren Sinne arbeitslos sind	670	684	-14	-2,0	-124	-15,6	-11,5	-9,6
Aktivierung und berufliche Eingliederung	298	312	-14	-4,5	-53	-15,1	-5,7	2,4
Sonderregelung für Ältere (§ 53a SGB II)	372	372	-	-	-71	-16,0	-15,8	-17,4
= Arbeitslosigkeit im weiteren Sinne	6.877	7.050	-173	-2,5	-1.114	-13,9	-13,1	-12,3
+ Personen, die nah am Arbeitslosenstatus sind	1.543	1.498	45	3,0	324	26,6	30,1	38,0
Berufliche Weiterbildung inkl. Förd. behindert. Menschen	139	139	-	-	-39	-21,9	-6,1	-2,1
Arbeitsgelegenheiten	268	224	44	19,6	-4	-1,5	-4,3	-4,2
Fremdförderung	893	886	7	0,8	347	63,6	61,4	85,2
Förderung von Arbeitsverhältnissen	33	37	-4	-10,8	-8	-19,5	-14,0	-14,3
Beschäftigungszuschuss	3	3	-	-	-3	-50,0	-50,0	-16,7
Bundesprogramm "Soziale Teilhabe am Arbeitsmarkt"	27	18	9	50,0	27	x	x	x
kurzfristige Arbeitsunfähigkeit	180	191	-11	-5,8	4	2,3	11,7	12,3
= Unterbeschäftigung im engeren Sinne	8.420	8.548	-128	-1,5	-790	-8,6	-7,8	-6,9
+ Personen, die fern vom Arbeitslosenstatus sind, in Maßnahmen, die gesamtwirtschaftlich entlasten	17	19	-2	-10,5	-5	-22,7	-26,9	-33,3
Gründungszuschuss	-	-	-	x	-	x	x	x
Einstiegsgeld - Variante: Selbständigkeit	17	19	-2	-10,5	-5	-22,7	-26,9	-33,3
= Unterbeschäftigung (ohne Kurzarbeit)	8.437	8.568	-131	-1,5	-795	-8,6	-7,8	-7,0
Unterbeschäftigungsquote	5,3	5,4	x	x	x	5,7	5,8	5,8
Anteil der Arbeitslosigkeit an der Unterbeschäftigung	73,6	74,3	x	x	x	78,0	79,0	80,9

1) Am aktuellen Rand vorläufige und hochgerechnete Werte. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Auswertungen möglich.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Bei Quoten und Anteilen werden die entsprechenden Vorjahreswerte ausgewiesen.

Bestand an Arbeitslosen nach Rechtskreisen

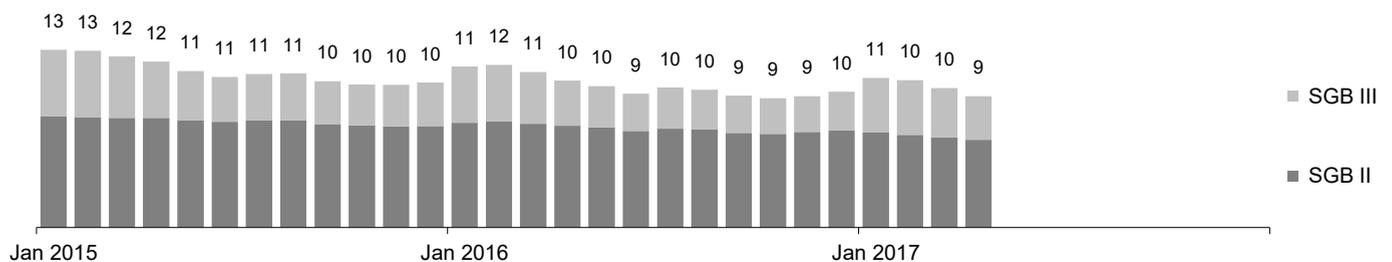
Agentur für Arbeit Jena

April 2017

Die Arbeitslosigkeit hat sich im April um 599 auf 9.272 verringert. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 1.117 Arbeitslose weniger. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,9%; vor einem Jahr hatte sie sich auf 6,5% belaufen.

Im Rechtskreis SGB III lag die Arbeitslosigkeit bei 3.065, das sind 440 weniger als im Vormonat und 127 weniger als im Vorjahr. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote lag bei 1,9%. Im Rechtskreis SGB II gab es 6.207 Arbeitslose, das ist ein Minus von 159 gegenüber März; im Vergleich zum April 2016 waren es 990 Arbeitslose weniger. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote betrug 3,9%.

Entwicklung des Bestandes an Arbeitslosen nach Rechtskreisen (in Tausend)



Bestand an Arbeitslosen	Apr 2017	Veränderung gegenüber				Arbeitslosenquote ¹⁾		
		Vormonat		Vorjahresmonat		Apr 2017	Vormonat	Vorjahr
		absolut	in %	absolut	in %	in %		
		1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	9.272	-599	-6,1	-1.117	-10,8	5,9	6,2	6,5
Männer	5.295	-469	-8,1	-725	-12,0	6,4	7,0	7,2
Frauen	3.977	-130	-3,2	-392	-9,0	5,3	5,5	5,8
15 bis unter 25 Jahre	724	19	2,7	21	3,0	6,5	6,4	5,7
15 bis unter 20 Jahre	184	-8	-4,2	11	6,4	6,6	6,9	6,5
50 Jahre und älter	3.588	-246	-6,4	-567	-13,6	6,3	6,7	7,4
55 Jahre und älter	2.436	-137	-5,3	-344	-12,4	7,0	7,4	8,2
Deutsche	8.249	-577	-6,5	-1.352	-14,1	5,4	5,7	6,2
Ausländer	1.019	-19	-1,8	235	30,0	x	x	x
Rechtskreis SGB III	3.065	-440	-12,6	-127	-4,0	1,9	2,2	2,0
Männer	1.719	-363	-17,4	-104	-5,7	2,1	2,5	2,2
Frauen	1.346	-77	-5,4	-23	-1,7	1,8	1,9	1,8
15 bis unter 25 Jahre	205	-5	-2,4	18	9,6	1,8	1,9	1,5
15 bis unter 20 Jahre	33	-17	-34,0	-6	-15,4	1,2	1,8	1,5
50 Jahre und älter	1.410	-170	-10,8	-138	-8,9	2,4	2,8	2,7
55 Jahre und älter	1.043	-101	-8,8	-131	-11,2	3,0	3,3	3,4
Deutsche	2.895	-428	-12,9	-172	-5,6	1,9	2,2	2,0
Ausländer	170	-12	-6,6	45	36,0	x	x	x
Rechtskreis SGB II	6.207	-159	-2,5	-990	-13,8	3,9	4,0	4,5
Männer	3.576	-106	-2,9	-621	-14,8	4,3	4,4	5,0
Frauen	2.631	-53	-2,0	-369	-12,3	3,5	3,6	4,0
15 bis unter 25 Jahre	519	24	4,8	3	0,6	4,7	4,5	4,2
15 bis unter 20 Jahre	151	9	6,3	17	12,7	5,4	5,1	5,1
50 Jahre und älter	2.178	-76	-3,4	-429	-16,5	3,8	4,0	4,7
55 Jahre und älter	1.393	-36	-2,5	-213	-13,3	4,0	4,2	4,8
Deutsche	5.354	-149	-2,7	-1.180	-18,1	3,5	3,6	4,2
Ausländer	849	-7	-0,8	190	28,8	x	x	x

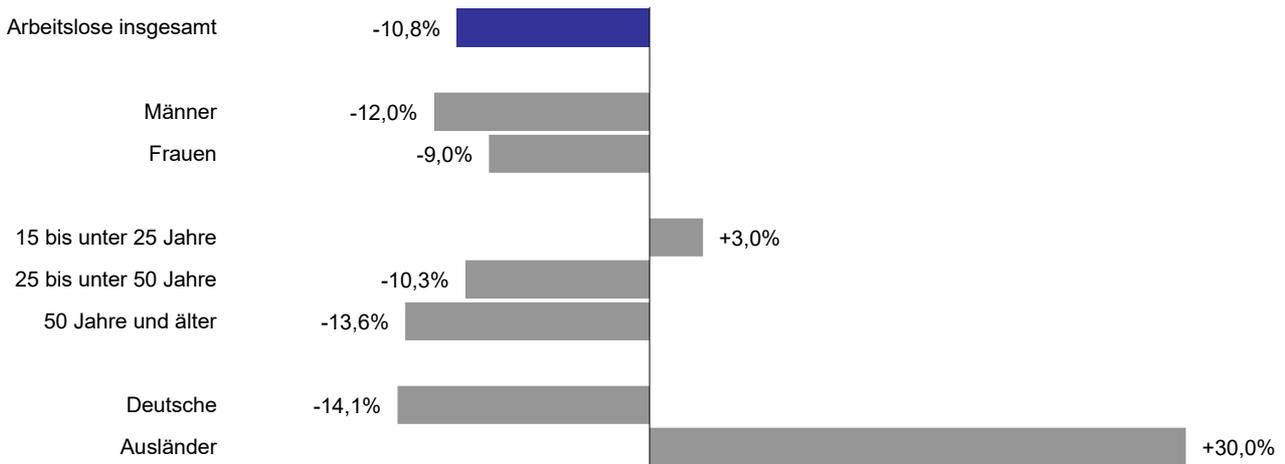
1) Bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen. Quoten für ältere Arbeitslose beziehen sich stets auf Personen bis unter 65 Jahre. Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen beider Rechtskreise, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt; Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Bestand an Arbeitslosen nach Personengruppen

Agentur für Arbeit Jena
April 2017

Nach Personengruppen entwickelte sich die Arbeitslosigkeit unterschiedlich. Die Spanne der Veränderungen reicht im April von -14% bei Deutschen bis +30% bei Ausländern. Auch der Anteil der ausgewählten Personengruppen am Arbeitslosenbestand ist unterschiedlich groß. Bei der Interpretation der Daten ist zu berücksichtigen, dass Mehrfachzählungen möglich sind, da ein Arbeitsloser in der Regel mehreren der hier abgebildeten Personengruppen angehört. Somit kann die individuelle Situation von Arbeitslosen von der Entwicklung der jeweiligen Personengruppe abweichen.

Veränderung der Arbeitslosigkeit ausgewählter Personengruppen gegenüber dem Vorjahresmonat



Anteil ausgewählter Personengruppen an allen Arbeitslosen nach Rechtskreisen

	Männer	Frauen
Insgesamt	57,1%	42,9%
SGB III	56,1%	43,9%
SGB II	57,6%	42,4%

	Deutsche	Ausländer
Insgesamt	89,0%	11,0%
SGB III	94,5%	5,5%
SGB II	86,3%	13,7%

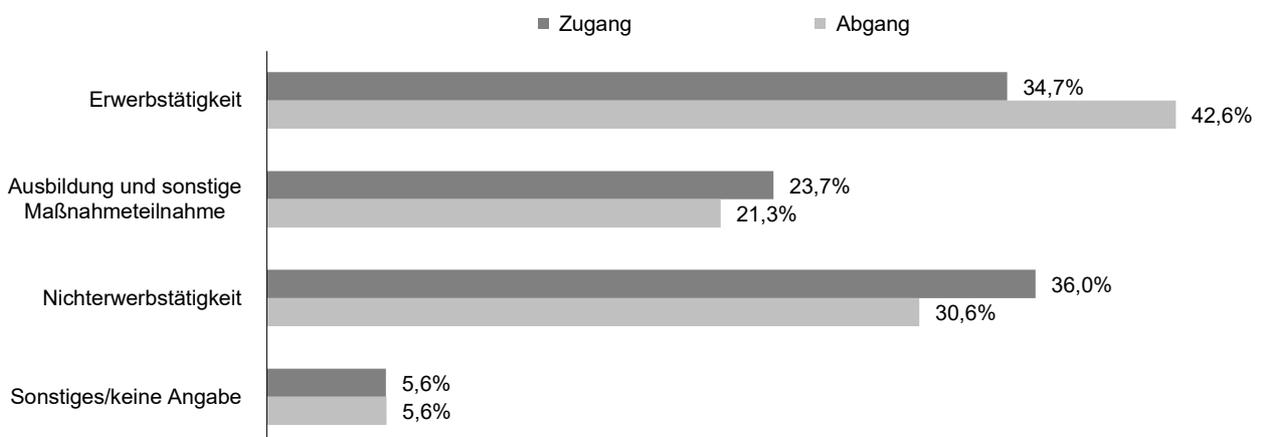
	15 bis unter 25 Jahre	25 bis unter 50 Jahre	50 Jahre und älter
Insgesamt	7,8%	53,5%	38,7%
SGB III	6,7%	47,3%	46,0%
SGB II	8,4%	56,5%	35,1%

Zugang in und Abgang aus Arbeitslosigkeit

Agentur für Arbeit Jena
April 2017

Arbeitslosigkeit ist kein fester Block, vielmehr gibt es auf dem Arbeitsmarkt viel Bewegung. Im April meldeten sich 2.258 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, etwa so viele wie vor einem Jahr (-4). Gleichzeitig beendeten gegenüber dem Vorjahr praktisch unverändert 2.856 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-1). Seit Jahresbeginn gab es 9.702 Zugänge von Arbeitslosen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 539 Meldungen. Dem gegenüber stehen 9.978 Abmeldungen von Arbeitslosen, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 57 Abmeldungen. Im April meldeten sich 783 zuvor erwerbstätige Personen arbeitslos, 36 weniger als vor einem Jahr. Durch Aufnahme einer Erwerbstätigkeit konnten in diesem Monat 1.216 Personen ihre Arbeitslosigkeit beenden, 10 mehr als vor einem Jahr.

Anteil ausgewählter Zu- und Abgangsstrukturen an allen Zugängen in und Abgängen aus Arbeitslosigkeit



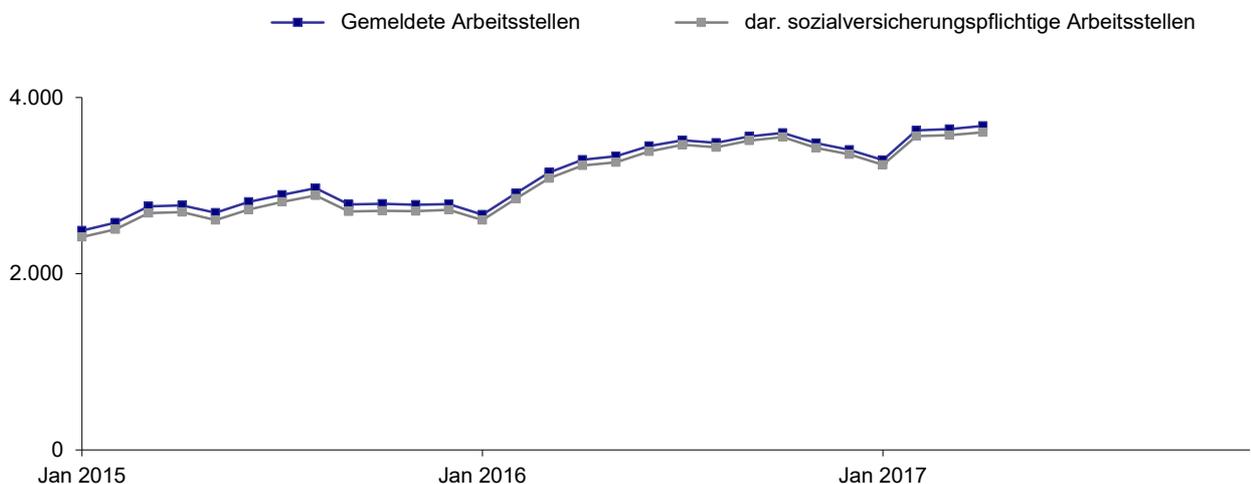
Zugangs- und Abgangsstrukturen	Apr 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang an Arbeitslosen insgesamt	2.258	53	2,4	-4	-0,2	9.702	-539	-5,3
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	783	-24	-3,0	-36	-4,4	4.136	-413	-9,1
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	712	-16	-2,2	-32	-4,3	3.813	-319	-7,7
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	34	-2	-5,6	7	25,9	160	-44	-21,6
Selbständigkeit	28	4	16,7	-	-	108	-30	-21,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	536	-4	-0,7	25	4,9	2.014	150	8,0
Nichterwerbstätigkeit	813	53	7,0	40	5,2	3.075	-152	-4,7
dar. Arbeitsunfähigkeit	640	79	14,1	78	13,9	2.311	-66	-2,8
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	159	-20	-11,2	-35	-18,0	696	-77	-10,0
Sonstiges/keine Angabe	126	28	28,6	-33	-20,8	477	-124	-20,6
Abgang an Arbeitslosen insgesamt	2.856	117	4,3	-1	-0,0	9.978	-57	-0,6
Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)	1.216	148	13,9	10	0,8	3.621	-96	-2,6
dar. Beschäftigung am 1. Arbeitsmarkt	1.086	135	14,2	7	0,6	3.225	-96	-2,9
Beschäftigung am 2. Arbeitsmarkt	68	1	1,5	-1	-1,4	204	6	3,0
Selbständigkeit	48	9	23,1	2	4,3	149	-1	-0,7
Ausbildung und sonstige Maßnahmeteilnahme	607	44	7,8	67	12,4	2.170	246	12,8
Nichterwerbstätigkeit	873	-71	-7,5	-71	-7,5	3.532	-219	-5,8
dar. Arbeitsunfähigkeit	645	-47	-6,8	-21	-3,2	2.563	-76	-2,9
fehlende Verfügbarkeit/Mitwirkung	178	-21	-10,6	-8	-4,3	728	-43	-5,6
Sonstiges/keine Angabe	160	-4	-2,4	-7	-4,2	655	12	1,9

Gemeldete Arbeitsstellen

Agentur für Arbeit Jena
April 2017

Im Bezirk der Agentur für Arbeit Jena waren im April 3.677 Arbeitsstellen gemeldet, gegenüber März ist das ein Plus von 37. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 385 Stellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 774 neue Arbeitsstellen, das waren 198 weniger als vor einem Jahr. Seit Jahresbeginn sind 3.453 Stellen eingegangen, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 171 oder 5%. Im April wurden 753 Arbeitsstellen abgemeldet, 72 weniger als im Vorjahr. Von Januar bis April gab es insgesamt 3.193 Stellenabgänge, im Vergleich zum Vorjahreszeitraum ist das ein Zuwachs von 56 oder 2%.

Entwicklung des Bestandes an gemeldeten Arbeitsstellen²⁾



Gemeldete Arbeitsstellen ²⁾	Apr 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ¹⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
1	2	3	4	5	6	7	8	
Zugang	774	-124	-13,8	-198	-20,4	3.453	-171	-4,7
dar. sofort zu besetzen	360	-32	-8,2	-114	-24,1	1.517	-4	-0,3
sozialversicherungspflichtig	759	-117	-13,4	-195	-20,4	3.374	-188	-5,3
dar. sofort zu besetzen	349	-28	-7,4	-118	-25,3	1.464	-31	-2,1
Bestand	3.677	37	1,0	385	11,7	3.558	553	18,4
dar. sofort zu besetzen	3.379	64	1,9	448	15,3	3.207	541	20,3
sozialversicherungspflichtig	3.606	34	1,0	377	11,7	3.494	551	18,7
dar. sofort zu besetzen	3.313	63	1,9	438	15,2	3.146	537	20,6
Abgang	753	-134	-15,1	-72	-8,7	3.193	56	1,8
dar. sozialversicherungspflichtige Stellen	740	-126	-14,5	-68	-8,4	3.131	57	1,9

1) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

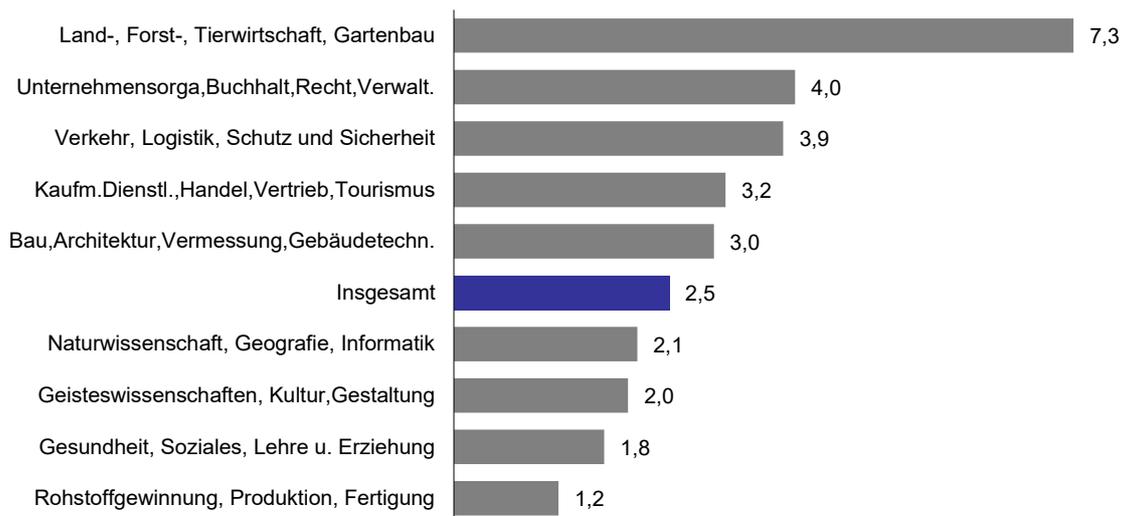
2) Daten für das aktuelle Berichtsjahr und das Vorjahr einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Zielberufen

Agentur für Arbeit Jena
April 2017

Die berufsfachlichen Strukturen von Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen und deren Veränderungen lassen Chancen und Grenzen für eine Arbeitsaufnahme erkennen. Dabei ist zu berücksichtigen, dass bei einem hohen Anteil an Beständen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, die Aussagekraft für alle Berufe eingeschränkt ist. Im April 2017 stellt sich die Situation im Bezirk der Agentur für Arbeit Jena wie folgt dar:

Arbeitslose je gemeldeter Arbeitsstelle nach Berufsbereichen absteigend sortiert¹⁾



Bestand an Arbeitslosen und gemeldeten Arbeitsstellen nach Berufsbereichen ¹⁾	Apr 2017	Anteil an insgesamt	Veränderung gegenüber			
			Vormonat		Vorjahresmonat	
	Anzahl	in %	absolut	in %	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6
Arbeitslose	9.272	100	-599	-6,1	-1.117	-10,8
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	457	4,9	-90	-16,5	-111	-19,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.759	19,0	-54	-3,0	-250	-12,4
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	1.029	11,1	-212	-17,1	-189	-15,5
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	365	3,9	14	4,0	-59	-13,9
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	1.770	19,1	-134	-7,0	-231	-11,5
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	1.094	11,8	-57	-5,0	-112	-9,3
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	919	9,9	-47	-4,9	-109	-10,6
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	907	9,8	-25	-2,7	-70	-7,2
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	249	2,7	2	0,8	-38	-13,2
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	723	7,8	4	0,6	52	7,7
Gemeldete Arbeitsstellen	3.677	100	37	1,0	385	11,7
dar. Land-, Forst-, Tierwirtschaft, Gartenbau	63	1,7	-	-	20	46,5
Rohstoffgewinnung, Produktion, Fertigung	1.436	39,1	-8	-0,6	157	12,3
Bau, Architektur, Vermessung, Gebäudetechn.	338	9,2	8	2,4	6	1,8
Naturwissenschaft, Geografie, Informatik	170	4,6	3	1,8	-4	-2,3
Verkehr, Logistik, Schutz und Sicherheit	459	12,5	-15	-3,2	103	28,9
Kaufm. Dienstl., Handel, Vertrieb, Tourismus	344	9,4	10	3,0	60	21,1
Unternehmensorga, Buchhalt, Recht, Verwalt.	230	6,3	9	4,1	-36	-13,5
Gesundheit, Soziales, Lehre u. Erziehung	515	14,0	26	5,3	22	4,5
Geisteswissenschaften, Kultur, Gestaltung	122	3,3	4	3,4	57	87,7
keine Angabe bzw. Zuordnung möglich	*	*	*	*	*	*

1) Ein hoher Anteil an Fällen, für die keine Zuordnung eines Berufsbereichs möglich ist, führt zu einer eingeschränkten Aussagekraft für alle Berufe. Daten für Arbeitsstellen einschließlich Stellen aus dem automatisierten BA-Kooperationsverfahren.

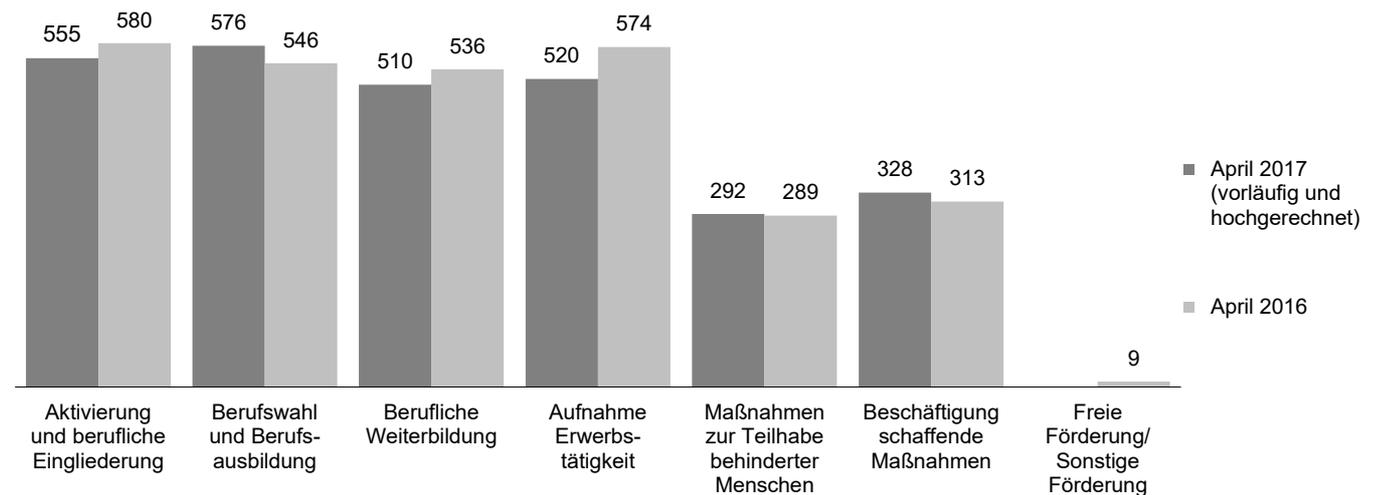
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen

Agentur für Arbeit Jena

April 2017

Mit dem Einsatz arbeitsmarktpolitischer Instrumente konnte für zahlreiche Personen im Bezirk der Agentur für Arbeit Arbeitslosigkeit beendet oder verhindert werden. Die nachfolgenden Übersichten informieren über alle Kategorien von Maßnahmen, die derzeit am Arbeitsmarkt eingesetzt werden.

Bestand an Teilnehmern nach arbeitsmarktpolitischen Maßnahmekategorien



Maßnahmekategorien der Arbeitsmarktpolitik ¹⁾	Apr 2017	Veränderung gegenüber				seit Jahresbeginn ²⁾	Veränderung gegenüber Vorjahreszeitraum	
		Vormonat		Vorjahresmonat			absolut	in %
		absolut	in %	absolut	in %			
	1	2	3	4	5	6	7	8
Zugang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	761	-119	-13,5	-217	-22,2	3.339	-476	-12,5
Berufswahl und Berufsausbildung	17	-12	-41,4	-6	-26,1	111	-	-
Berufliche Weiterbildung	78	-15	-16,1	-18	-18,8	318	-1	-0,3
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	147	10	7,3	-10	-6,4	490	-66	-11,9
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	22	-6	-21,4	-7	-24,1	95	-12	-11,2
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	108	25	30,1	48	80,0	302	67	28,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	-3	-100,0	-5	-100,0	15	2	15,4
Bestand								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	555	-106	-16,0	-25	-4,3	629	80	14,6
Berufswahl und Berufsausbildung	576	6	1,1	30	5,5	573	31	5,6
Berufliche Weiterbildung	510	-2	-0,4	-26	-4,9	508	-11	-2,0
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	520	-2	-0,4	-54	-9,4	521	-20	-3,7
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	292	-2	-0,7	3	1,0	293	4	1,3
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	328	49	17,6	15	4,8	269	-1	-0,2
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	*	*	-8	-88,9	5	-2	-25,0
Abgang								
Aktivierung und berufliche Eingliederung	495	38	8,3	108	27,9	1.602	148	10,2
Berufswahl und Berufsausbildung	13	-11	-45,8	-1	-7,1	93	2	2,2
Berufliche Weiterbildung	76	1	1,3	-6	-7,3	322	16	5,2
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	111	-11	-9,0	-12	-9,8	479	-47	-8,9
bes. Maßnahmen z. Teilhabe behinderter Menschen	22	3	15,8	1	4,8	85	-11	-11,5
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	48	2	4,3	28	140,0	202	-14	-6,5
Freie Förderung / Sonstige Förderung	*	-6	-85,7	*	*	19	6	46,2

1) Für die letzten drei Monate werden die Daten aufgrund von unterschiedlicher Untererfassung mit Erfahrungswerten

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

überwiegend hochgerechnet. Aufgrund des Hochrechnungsverfahrens sind rundungsbedingte Abweichungen zu anderen Veröffentlichungen möglich.

2) Zu- und Abgang (Summe) und Bestand (Durchschnitt) jeweils von Januar bis zum aktuellen Berichtsmonat.

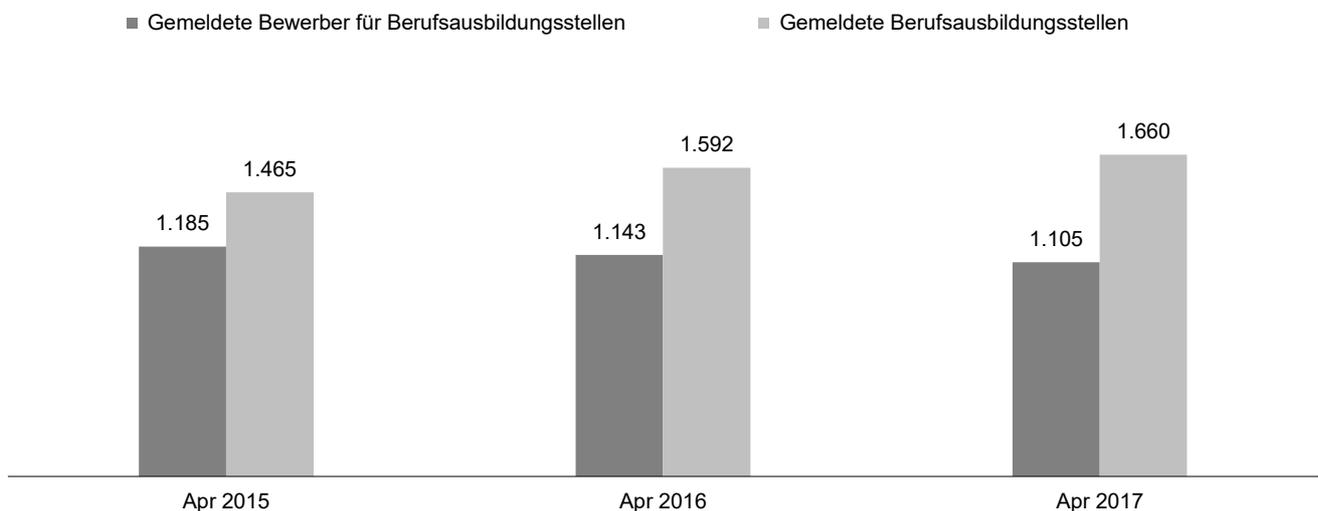
Ausbildungsstellenmarkt

Agentur für Arbeit Jena
April 2017

Sowohl die Agenturen für Arbeit als auch Jobcenter in gemeinsamen Einrichtungen und in alleiniger kommunaler Trägerschaft haben Ausbildungsvermittlung nach § 35 SGB III durchzuführen. Träger der Grundsicherung können diese Aufgabe durch die Arbeitsagentur wahrnehmen lassen (§ 16 Abs. 4 SGB II).

Seit Beginn des Berufsberatungsjahres im Oktober letzten Jahres meldeten sich im Bezirk der Agentur für Arbeit Jena 1.105 Bewerber für Berufsausbildungsstellen, das waren 3,3% weniger als im Vorjahreszeitraum. Zugleich gab es 1.660 Meldungen für Berufsausbildungsstellen, das entspricht einem Plus von 4,3%. Ende April waren 658 Bewerber noch unversorgt und 1.000 Ausbildungsstellen noch unbesetzt. Im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es weniger unversorgte Bewerber für Berufsausbildungsstellen (-8,9%), die Zahl der unbesetzten Berufsausbildungsstellen war größer (+3,3%).

Seit Beginn des Berichtsjahres¹⁾ gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen und gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾³⁾



Merkmale des Ausbildungsstellenmarktes ³⁾	2016/2017	Veränderung gegenüber Vorjahr		2015/2016	2014/2015
		absolut	in %		
	1	2	3	4	5
Gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.105	-38	-3,3	1.143	1.185
versorgte Bewerber	447	26	6,2	421	440
einmündende Bewerber	208	10	5,1	198	213
andere ehemalige Bewerber	148	-7	-4,5	155	140
Bewerber mit Alternative zum 30.9.	91	23	33,8	68	87
unversorgte Bewerber	658	-64	-8,9	722	745
Gemeldete Berufsausbildungsstellen²⁾					
seit Beginn des Berichtsjahres ¹⁾	1.660	68	4,3	1.592	1.465
betriebliche Ausbildungsstellen	1.601	40	2,6	1.561	1.462
außerbetriebliche Ausbildungsstellen	59	28	90,3	31	3
unbesetzte Berufsausbildungsstellen	1.000	32	3,3	968	959
Berufsausbildungsstellen je Bewerber	1,50	x	x	1,39	1,24
unbesetzte Berufsausbildungsstellen je unversorgter Bewerber	1,52	x	x	1,34	1,29

1) Ein Berichtsjahr umfasst jeweils den Zeitraum vom 1. Oktober bis zum 30. September des Folgejahres.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

2) Ab Berichtsjahr 2015/16 einschließlich Stellen für bestimmte Abiturientenausbildungen; Vergleiche mit davorliegenden Zeiträumen eingeschränkt möglich.

3) Bei Agenturen für Arbeit, gemeinsamen Einrichtungen und zugelassenen kommunalen Trägern gemeldete Bewerber für Berufsausbildungsstellen sowie bei Agenturen für Arbeit und gemeinsamen Einrichtungen gemeldete Berufsausbildungsstellen.

[zurück zum Inhalt](#)

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung

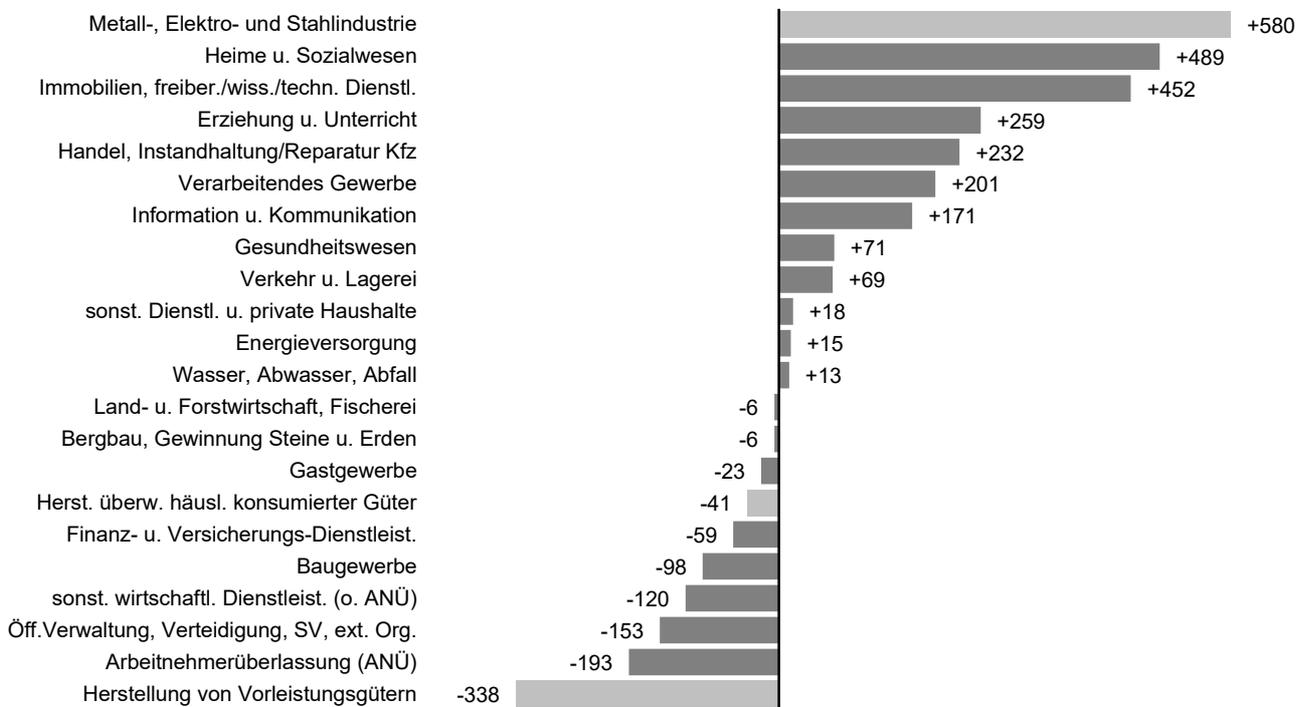
Agentur für Arbeit Jena

September 2016 - Daten nach einer Wartezeit von 6 Monaten

Ende September 2016, dem letzten Quartalsstichtag mit gesicherten Angaben, belief sich die sozialversicherungspflichtige Beschäftigung im Bezirk der Agentur für Arbeit Jena auf 119.069. Gegenüber dem Vorjahresquartal war das eine Zunahme um 1.332 oder 1,1%, nach +862 oder +0,7% im Vorquartal. Nach Branchen gab es absolut betrachtet die stärkste Zunahme in der Metall- und Elektroindustrie sowie Stahlindustrie, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (+580 oder +3,3%); am ungünstigsten war dagegen die Entwicklung bei der Herstellung von Vorleistungsgütern, einem Teilbereich des Verarbeitenden Gewerbes (-338 oder -6,6%).

Sozialversicherungspflichtige Beschäftigung nach Wirtschaftsbereichen

Veränderung gegenüber dem Vorjahresquartal absolut, absteigend sortiert
Ende September 2016



¹⁾ Das Verarbeitende Gewerbe untergliedert sich in drei Teilbereiche; diese sind im Diagramm hellgrau hinterlegt.

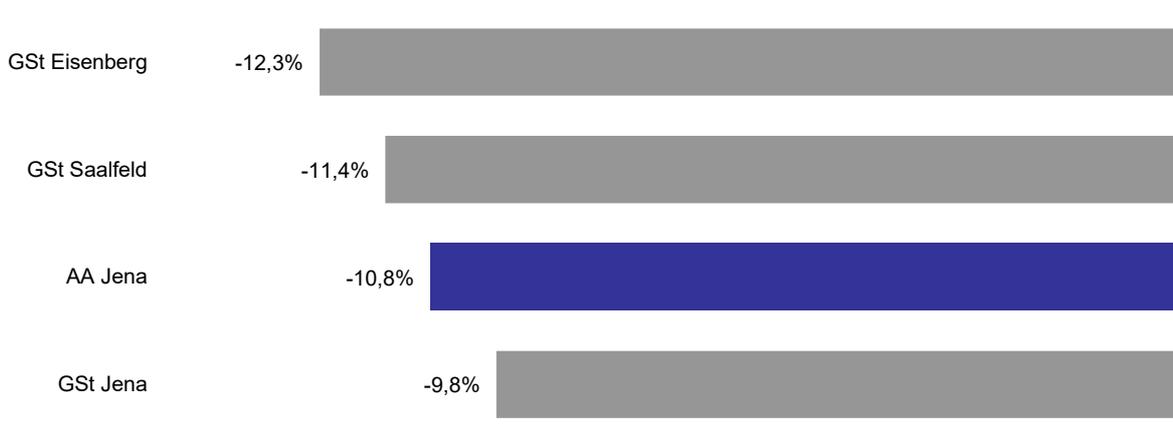
Merkmale der Beschäftigung	Beschäftigung Ende					Veränderung Sep 2016 / Sep 2015	
	Sep 2016	Jun 2016	Mrz 2016	Dez 2015	Sep 2015	absolut	in %
	1	2	3	4	5	6	7
Insgesamt	119.069	117.168	116.300	116.267	117.737	1.332	1,1
50,3% Männer	59.950	58.885	58.085	57.938	59.091	859	1,5
49,7% Frauen	59.119	58.283	58.215	58.329	58.646	473	0,8
6,8% 15 bis unter 25 Jahre	8.121	7.241	7.466	7.724	8.230	-109	-1,3
72,3% 25 bis unter 55 Jahre	86.132	85.452	84.860	84.684	85.503	629	0,7
20,4% 55 Jahre bis Regelaltersgrenze	24.253	23.939	23.451	23.330	23.491	762	3,2
73,2% Vollzeit	87.154	85.895	85.390	85.580	87.123	31	0,0
26,8% Teilzeit	31.914	31.268	30.900	30.675	30.599	1.315	4,3
96,7% Deutsche	115.186	113.474	112.918	113.226	114.526	660	0,6
3,3% Ausländer	3.870	3.680	3.365	3.026	3.195	675	21,1

Der Arbeitsmarkt nach Geschäftsstellenbezirken

Agentur für Arbeit Jena
April 2017

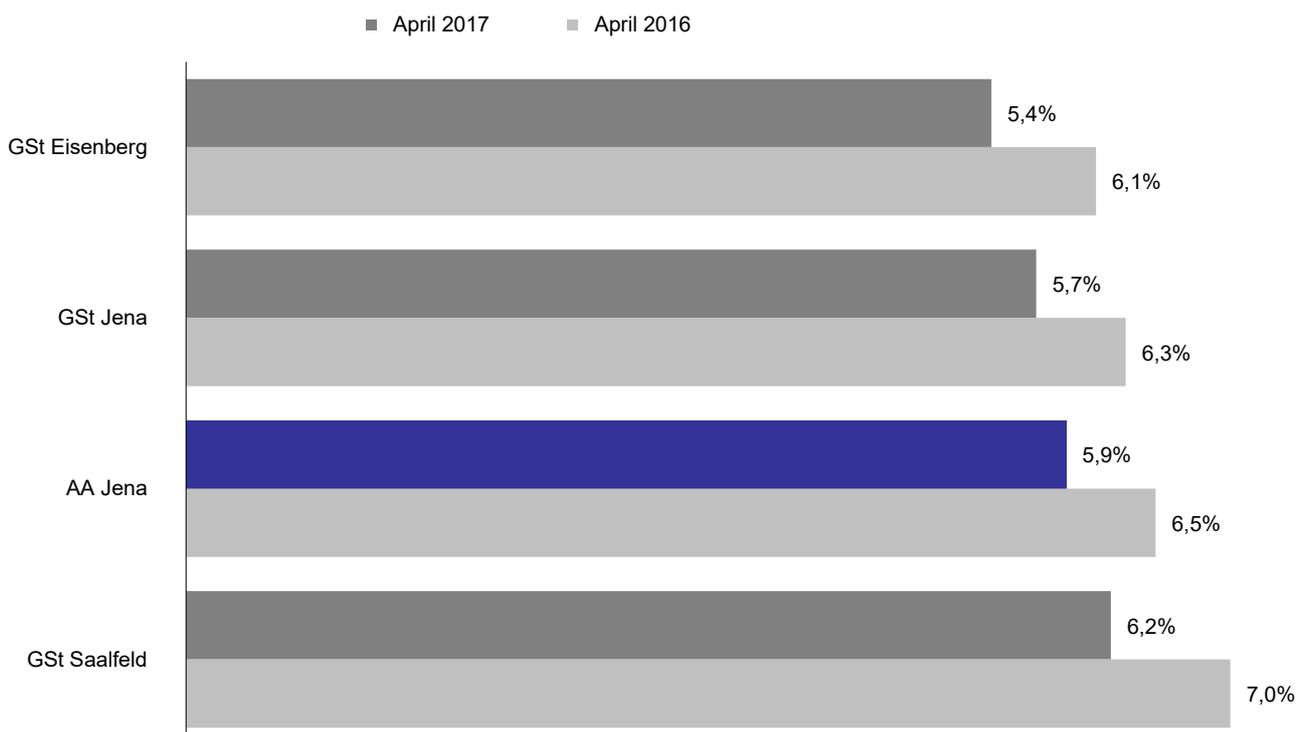
Im Agenturbezirk Jena stellt sich der Arbeitsmarkt im April recht unterschiedlich dar. Vergleichsweise günstig entwickelte sich die Arbeitslosigkeit in Eisenberg; dort sank der Bestand an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat um 12%. Dem gegenüber steht die Entwicklung in Jena mit einer Abnahme von 10%.

Veränderung des Bestandes an Arbeitslosen gegenüber dem Vorjahresmonat



Dementsprechend änderten sich auch die Arbeitslosenquoten im Bezirk der Agentur für Arbeit Jena. Die Spanne reichte im April von 5,4% in Eisenberg bis 6,2% in Saalfeld.

Arbeitslosenquoten¹⁾ im Agenturbezirk aufsteigend sortiert



1) Arbeitslose bezogen auf alle zivilen Erwerbspersonen (abhängige zivile Erwerbspersonen plus Selbständige und mithelfende Familienangehörige).

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Jena - Geschäftsstellenbezirk Jena
 April 2017

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 253 auf 4.487 Personen verringert. Das waren 488 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,7%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,3%. Dabei meldeten sich 1.087 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.342 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+104). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 4.632 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 97 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 4.835 Abmeldungen von Arbeitslosen (+254).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 40 Stellen auf 2.080 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 218 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 419 neue Arbeitsstellen, 98 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.815 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 106.

Merkmale	Apr 2017	Mrz 2017	Feb 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2016		Mrz 2016	Feb 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	8.463	8.525	8.695	-62	-0,7	-355	-4,0	-3,7	-2,4
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	4.487	4.740	4.965	-253	-5,3	-488	-9,8	-7,4	-6,1
57,4% Männer	2.575	2.758	2.898	-183	-6,6	-315	-10,9	-8,0	-7,6
42,6% Frauen	1.912	1.982	2.067	-70	-3,5	-173	-8,3	-6,6	-3,8
8,5% 15 bis unter 25 Jahre	383	375	361	8	2,1	8	2,1	3,3	-2,4
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	92	90	79	2	2,2	3	3,4	2,3	-
32,8% 50 Jahre und älter	1.472	1.557	1.644	-85	-5,5	-209	-12,4	-12,1	-10,6
21,9% dar. 55 Jahre und älter	981	1.023	1.083	-42	-4,1	-134	-12,0	-13,2	-11,3
37,0% Langzeitarbeitslose	1.662	1.695	1.729	-33	-1,9	-177	-9,6	-9,2	-6,9
4,6% Schwerbehinderte	207	222	226	-15	-6,8	-18	-8,0	-5,1	-3,8
15,4% Ausländer	691	694	705	-3	-0,4	140	25,4	41,6	49,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.087	1.105	1.160	-18	-1,6	-11	-1,0	6,7	-1,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	361	379	407	-18	-4,7	-21	-5,5	8,0	2,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	279	290	310	-11	-3,8	9	3,3	36,2	18,8
15 bis unter 25 Jahre	136	169	132	-33	-19,5	10	7,9	67,3	-9,6
55 Jahre und älter	150	139	163	11	7,9	13	9,5	-1,4	5,2
seit Jahresbeginn	4.632	3.545	2.440	x	x	-97	-2,1	-2,4	-6,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.342	1.313	1.281	29	2,2	104	8,4	10,3	7,6
dar. in Erwerbstätigkeit	533	492	409	41	8,3	54	11,3	15,0	-5,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	325	303	362	22	7,3	63	24,0	12,6	60,2
15 bis unter 25 Jahre	127	150	141	-23	-15,3	18	16,5	51,5	41,0
55 Jahre und älter	201	199	181	2	1,0	-5	-2,4	3,6	2,3
seit Jahresbeginn	4.835	3.493	2.180	x	x	254	5,5	4,5	1,3
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,7	6,0	6,3	x	x	x	6,3	6,5	6,7
Männer	6,3	6,8	7,1	x	x	x	7,0	7,3	7,6
Frauen	5,1	5,3	5,5	x	x	x	5,5	5,6	5,7
15 bis unter 25 Jahre	6,2	6,1	5,9	x	x	x	5,6	5,4	5,5
15 bis unter 20 Jahre	7,6	7,4	6,5	x	x	x	7,5	7,4	6,6
50 bis unter 65 Jahre	5,8	6,2	6,5	x	x	x	6,8	7,1	7,4
55 bis unter 65 Jahre	6,3	6,6	7,0	x	x	x	7,3	7,7	8,0
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,3	6,6	6,9	x	x	x	6,9	7,1	7,3
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	419	507	515	-88	-17,4	-98	-19,0	-5,1	-4,5
Zugang seit Jahresbeginn	1.815	1.396	889	x	x	-106	-5,5	-0,6	2,2
Bestand	2.080	2.040	2.054	40	2,0	218	11,7	16,4	22,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

Agentur für Arbeit Jena - Geschäftsstellenbezirk Jena

April 2017

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 157 auf 1.400 Personen verringert. Das waren 125 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 1,8%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,9%.

Dabei meldeten sich 532 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 680 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+28). Seit Beginn des Jahres gab es 2.450 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 42 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.452 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+126).

Merkmale	Apr 2017	Mrz 2017	Feb 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2016		Mrz 2016	Feb 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.853	2.967	3.130	-114	-3,8	-140	-4,7	-2,3	-0,2
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.400	1.557	1.730	-157	-10,1	-125	-8,2	-4,8	-3,3
55,2% Männer	773	880	993	-107	-12,2	-83	-9,7	-8,3	-9,3
44,8% Frauen	627	677	737	-50	-7,4	-42	-6,3	0,3	6,2
6,4% 15 bis unter 25 Jahre	90	94	96	-4	-4,3	1	1,1	5,6	-8,6
1,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	16	21	20	-5	-23,8	-4	-20,0	-22,2	-13,0
39,4% 50 Jahre und älter	551	596	675	-45	-7,6	-87	-13,6	-15,6	-10,9
29,3% dar. 55 Jahre und älter	410	439	491	-29	-6,6	-79	-16,2	-18,4	-13,7
14,1% Langzeitarbeitslose	197	190	196	7	3,7	-36	-15,5	-24,9	-22,5
4,4% Schwerbehinderte	62	66	73	-4	-6,1	-	-	-4,3	2,8
6,6% Ausländer	93	95	106	-2	-2,1	9	10,7	23,4	37,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	532	565	601	-33	-5,8	-24	-4,3	22,6	13,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	282	306	321	-24	-7,8	-8	-2,8	19,5	12,2
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	146	146	173	-	-	-12	-7,6	44,6	27,2
15 bis unter 25 Jahre	49	65	57	-16	-24,6	-6	-10,9	75,7	-6,6
55 Jahre und älter	85	87	99	-2	-2,3	-3	-3,4	10,1	15,1
seit Jahresbeginn	2.450	1.918	1.353	x	x	42	1,7	3,6	-2,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	680	710	634	-30	-4,2	28	4,3	22,0	5,3
dar. in Erwerbstätigkeit	373	365	278	8	2,2	39	11,7	32,2	-3,8
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	132	151	165	-19	-12,6	5	3,9	17,1	32,0
15 bis unter 25 Jahre	51	60	54	-9	-15,0	-2	-3,8	20,0	5,9
55 Jahre und älter	111	142	109	-31	-21,8	-24	-17,8	23,5	4,8
seit Jahresbeginn	2.452	1.772	1.062	x	x	126	5,4	5,9	-2,7
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	1,8	2,0	2,2	x	x	x	1,9	2,1	2,3
Männer	1,9	2,2	2,4	x	x	x	2,1	2,3	2,7
Frauen	1,7	1,8	2,0	x	x	x	1,8	1,8	1,8
15 bis unter 25 Jahre	1,5	1,5	1,6	x	x	x	1,3	1,3	1,6
15 bis unter 20 Jahre	1,3	1,7	1,6	x	x	x	1,7	2,3	1,9
50 bis unter 65 Jahre	2,2	2,4	x	x	x	x	2,6	2,8	3,0
55 bis unter 65 Jahre	2,6	2,8	3,2	x	x	x	3,2	3,5	3,7
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,0	2,2	2,4	x	x	x	2,1	2,3	2,5

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Jena - Geschäftsstellenbezirk Jena

April 2017

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 96 auf 3.087 Personen verringert. Das waren 363 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,9%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,4%.

Dabei meldeten sich 555 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 662 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 76 mehr als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 2.182 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 139 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.383 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+128).

Merkmale	Apr 2017	Mrz 2017	Feb 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2016		Mrz 2016	Feb 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	5.610	5.558	5.565	52	0,9	-215	-3,7	-4,4	-3,6
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.087	3.183	3.235	-96	-3,0	-363	-10,5	-8,7	-7,5
58,4% Männer	1.802	1.878	1.905	-76	-4,0	-232	-11,4	-7,9	-6,7
41,6% Frauen	1.285	1.305	1.330	-20	-1,5	-131	-9,3	-9,8	-8,6
9,5% 15 bis unter 25 Jahre	293	281	265	12	4,3	7	2,4	2,6	-
2,5% dar. 15 bis unter 20 Jahre	76	69	59	7	10,1	7	10,1	13,1	5,4
29,8% 50 Jahre und älter	921	961	969	-40	-4,2	-122	-11,7	-9,8	-10,3
18,5% dar. 55 Jahre und älter	571	584	592	-13	-2,2	-55	-8,8	-8,9	-9,2
47,5% Langzeitarbeitslose	1.465	1.505	1.533	-40	-2,7	-141	-8,8	-6,8	-4,4
4,7% Schwerbehinderte	145	156	153	-11	-7,1	-18	-11,0	-5,5	-6,7
19,4% Ausländer	598	599	599	-1	-0,2	131	28,1	45,0	51,6
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	555	540	559	15	2,8	13	2,4	-6,1	-13,5
dar. aus Erwerbstätigkeit	79	73	86	6	8,2	-13	-14,1	-23,2	-21,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	133	144	137	-11	-7,6	21	18,8	28,6	9,6
15 bis unter 25 Jahre	87	104	75	-17	-16,3	16	22,5	62,5	-11,8
55 Jahre und älter	65	52	64	13	25,0	16	32,7	-16,1	-7,2
seit Jahresbeginn	2.182	1.627	1.087	x	x	-139	-6,0	-8,5	-9,7
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	662	603	647	59	9,8	76	13,0	-0,8	10,0
dar. in Erwerbstätigkeit	160	127	131	33	26,0	15	10,3	-16,4	-9,7
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	193	152	197	41	27,0	58	43,0	8,6	95,0
15 bis unter 25 Jahre	76	90	87	-14	-15,6	20	35,7	83,7	77,6
55 Jahre und älter	90	57	72	33	57,9	19	26,8	-26,0	-1,4
seit Jahresbeginn	2.383	1.721	1.118	x	x	128	5,7	3,1	5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,9	4,1	4,1	x	x	x	4,4	4,4	4,4
Männer	4,4	4,6	4,7	x	x	x	5,0	5,0	5,0
Frauen	3,4	3,5	3,5	x	x	x	3,8	3,8	3,9
15 bis unter 25 Jahre	4,8	4,6	4,3	x	x	x	4,3	4,1	4,0
15 bis unter 20 Jahre	6,3	5,7	4,9	x	x	x	5,8	5,1	4,7
50 bis unter 65 Jahre	3,7	3,8	3,9	x	x	x	4,2	4,3	4,4
55 bis unter 65 Jahre	3,7	3,8	3,9	x	x	x	4,1	4,2	4,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,3	4,4	4,5	x	x	x	4,8	4,8	4,9

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Jena - Geschäftsstellenbezirk Eisenberg
 April 2017

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 130 auf 1.152 Personen verringert. Das waren 162 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 5,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 6,1%. Dabei meldeten sich 272 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 24 weniger als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 397 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+6). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 1.344 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 9 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 1.364 Abmeldungen von Arbeitslosen (-50). Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 12 Stellen auf 528 gesunken; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 15 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 112 neue Arbeitsstellen, 85 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 617 Arbeitsstellen ein, gegenüber dem Vorjahreszeitraum ist das eine Abnahme von 64.

Merkmale	Apr 2017	Mrz 2017	Feb 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2016		Mrz 2016	Feb 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	2.174	2.263	2.347	-89	-3,9	-171	-7,3	-6,6	-5,1
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.152	1.282	1.368	-130	-10,1	-162	-12,3	-9,2	-11,1
55,6% Männer	641	744	811	-103	-13,8	-135	-17,4	-12,0	-13,1
44,4% Frauen	511	538	557	-27	-5,0	-27	-5,0	-5,1	-8,1
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	88	90	88	-2	-2,2	11	14,3	-4,3	6,0
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	22	32	24	-10	-31,3	4	22,2	68,4	140,0
44,5% 50 Jahre und älter	513	566	599	-53	-9,4	-37	-6,7	-5,2	-7,6
27,9% dar. 55 Jahre und älter	321	354	379	-33	-9,3	-20	-5,9	-2,5	-4,8
33,3% Langzeitarbeitslose	384	408	419	-24	-5,9	-142	-27,0	-24,2	-24,0
6,1% Schwerbehinderte	70	69	73	1	1,4	-2	-2,8	-14,8	-13,1
4,8% Ausländer	55	63	68	-8	-12,7	-5	-8,3	1,6	21,4
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	272	303	355	-31	-10,2	-24	-8,1	8,6	5,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	91	109	170	-18	-16,5	-15	-14,2	-4,4	47,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	62	90	75	-28	-31,1	-12	-16,2	55,2	-12,8
15 bis unter 25 Jahre	28	45	46	-17	-37,8	3	12,0	21,6	17,9
55 Jahre und älter	63	49	69	14	28,6	-1	-1,6	-7,5	11,3
seit Jahresbeginn	1.344	1.072	769	x	x	-9	-0,7	1,4	-1,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	397	388	363	9	2,3	6	1,5	-5,6	7,7
dar. in Erwerbstätigkeit	176	167	131	9	5,4	16	10,0	1,8	8,3
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	90	77	84	13	16,9	-3	-3,2	-18,1	10,5
15 bis unter 25 Jahre	28	39	49	-11	-28,2	-12	-30,0	44,4	40,0
55 Jahre und älter	102	80	66	22	27,5	15	17,2	-12,1	26,9
seit Jahresbeginn	1.364	967	579	x	x	-50	-3,5	-5,5	-5,4
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	5,4	6,0	6,4	x	x	x	6,1	6,5	7,1
Männer	5,7	6,6	7,2	x	x	x	6,8	7,4	8,2
Frauen	5,1	5,3	5,5	x	x	x	5,3	5,5	5,9
15 bis unter 25 Jahre	6,7	6,8	6,7	x	x	x	5,0	6,2	5,4
15 bis unter 20 Jahre	5,5	8,0	6,0	x	x	x	5,0	5,3	2,8
50 bis unter 65 Jahre	6,1	6,8	7,2	x	x	x	6,7	7,3	7,9
55 bis unter 65 Jahre	6,4	7,1	7,6	x	x	x	7,1	7,5	8,2
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,0	6,7	7,1	x	x	x	6,7	7,2	7,9
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	112	151	154	-39	-25,8	-85	-43,1	-36,8	15,8
Zugang seit Jahresbeginn	617	505	354	x	x	-64	-9,4	4,3	44,5
Bestand	528	540	524	-12	-2,2	15	2,9	6,5	34,4

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Jena - Geschäftsstellenbezirk Eisenberg
 April 2017

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 105 auf 437 Personen verringert. Das waren 59 Arbeitslose mehr als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 1,7%.

Dabei meldeten sich 138 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 13 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 231 Personen ihre Arbeitslosigkeit (+17). Seit Beginn des Jahres gab es 812 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Plus von 41 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 752 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+27).

Merkmale	Apr 2017	Mrz 2017	Feb 2017	Veränderung gegenüber						
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾				
						Apr 2016		Mrz 2016	Feb 2016	
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %	
Bestand an Arbeitssuchenden										
Insgesamt	768	839	910	-71	-8,5	71	10,2	14,9	15,3	
Bestand an Arbeitslosen										
Insgesamt	437	542	604	-105	-19,4	59	15,6	21,5	16,4	
56,5% Männer	247	328	380	-81	-24,7	19	8,3	15,1	12,1	
43,5% Frauen	190	214	224	-24	-11,2	40	26,7	32,9	24,4	
10,1% 15 bis unter 25 Jahre	44	50	46	-6	-12,0	20	83,3	51,5	64,3	
2,1% dar. 15 bis unter 20 Jahre	9	17	11	-8	-47,1	2	28,6	142,9	120,0	
51,3% 50 Jahre und älter	224	262	288	-38	-14,5	34	17,9	18,6	9,5	
35,9% dar. 55 Jahre und älter	157	180	206	-23	-12,8	15	10,6	13,9	6,7	
7,3% Langzeitarbeitslose	32	39	40	-7	-17,9	1	3,2	11,4	8,1	
4,8% Schwerbehinderte	21	24	25	-3	-12,5	3	16,7	20,0	31,6	
6,2% Ausländer	27	34	32	-7	-20,6	8	42,1	100,0	60,0	
Zugang an Arbeitslosen										
Insgesamt	138	175	215	-37	-21,1	-13	-8,6	12,2	26,5	
dar. aus Erwerbstätigkeit	65	89	133	-24	-27,0	-10	-13,3	-1,1	64,2	
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	28	45	45	-17	-37,8	-10	-26,3	32,4	-13,5	
15 bis unter 25 Jahre	17	31	35	-14	-45,2	4	30,8	47,6	29,6	
55 Jahre und älter	35	31	48	4	12,9	-5	-12,5	-18,4	26,3	
seit Jahresbeginn	812	674	499	x	x	41	5,3	8,7	7,5	
Abgang an Arbeitslosen										
Insgesamt	231	229	176	2	0,9	17	7,9	4,1	10,7	
dar. in Erwerbstätigkeit	142	125	75	17	13,6	27	23,5	-1,6	-3,8	
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	33	39	41	-6	-15,4	-6	-15,4	11,4	7,9	
15 bis unter 25 Jahre	21	23	26	-2	-8,7	1	5,0	53,3	36,8	
55 Jahre und älter	59	53	40	6	11,3	3	5,4	-19,7	25,0	
seit Jahresbeginn	752	521	292	x	x	27	3,7	2,0	0,3	
Arbeitslosenquoten bezogen auf										
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,5	2,8	x	x	x	1,7	2,1	2,4	
Männer	2,2	2,9	3,4	x	x	x	2,0	2,5	3,0	
Frauen	1,9	2,1	2,2	x	x	x	1,5	1,6	1,8	
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,8	3,5	x	x	x	1,6	2,2	1,8	
15 bis unter 20 Jahre	2,2	4,2	2,7	x	x	x	1,9	1,9	1,4	
50 bis unter 65 Jahre	2,6	3,1	x	x	x	x	2,3	2,7	3,2	
55 bis unter 65 Jahre	3,1	3,5	4,1	x	x	x	2,9	3,3	3,9	
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,8	3,1	x	x	x	1,9	2,3	2,7	

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Jena - Geschäftsstellenbezirk Eisenberg
April 2017

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 25 auf 715 Personen verringert. Das waren 221 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 3,4%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,3%.

Dabei meldeten sich 134 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 11 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 166 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 11 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 532 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 50 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 612 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-77).

Merkmale	Apr 2017	Mrz 2017	Feb 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2016		Mrz 2016	Feb 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.406	1.424	1.437	-18	-1,3	-242	-14,7	-15,9	-14,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	715	740	764	-25	-3,4	-221	-23,6	-23,4	-25,1
55,1% Männer	394	416	431	-22	-5,3	-154	-28,1	-25,7	-27,4
44,9% Frauen	321	324	333	-3	-0,9	-67	-17,3	-20,2	-21,8
6,2% 15 bis unter 25 Jahre	44	40	42	4	10,0	-9	-17,0	-34,4	-23,6
1,8% dar. 15 bis unter 20 Jahre	13	15	13	-2	-13,3	2	18,2	25,0	160,0
40,4% 50 Jahre und älter	289	304	311	-15	-4,9	-71	-19,7	-19,1	-19,2
22,9% dar. 55 Jahre und älter	164	174	173	-10	-5,7	-35	-17,6	-15,1	-15,6
49,2% Langzeitarbeitslose	352	369	379	-17	-4,6	-143	-28,9	-26,6	-26,3
6,9% Schwerbehinderte	49	45	48	4	8,9	-5	-9,3	-26,2	-26,2
3,9% Ausländer	28	29	36	-1	-3,4	-13	-31,7	-35,6	-
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	134	128	140	6	4,7	-11	-7,6	4,1	-15,7
dar. aus Erwerbstätigkeit	26	20	37	6	30,0	-5	-16,1	-16,7	8,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	34	45	30	-11	-24,4	-2	-5,6	87,5	-11,8
15 bis unter 25 Jahre	11	14	11	-3	-21,4	-1	-8,3	-12,5	-8,3
55 Jahre und älter	28	18	21	10	55,6	4	16,7	20,0	-12,5
seit Jahresbeginn	532	398	270	x	x	-50	-8,6	-8,9	-14,0
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	166	159	187	7	4,4	-11	-6,2	-16,8	5,1
dar. in Erwerbstätigkeit	34	42	56	-8	-19,0	-11	-24,4	13,5	30,2
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	57	38	43	19	50,0	3	5,6	-35,6	13,2
15 bis unter 25 Jahre	7	16	23	-9	-56,3	-13	-65,0	33,3	43,8
55 Jahre und älter	43	27	26	16	59,3	12	38,7	8,0	30,0
seit Jahresbeginn	612	446	287	x	x	-77	-11,2	-12,9	-10,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	3,4	3,5	3,6	x	x	x	4,3	4,5	4,7
Männer	3,5	3,7	3,8	x	x	x	4,8	4,9	5,2
Frauen	3,2	3,2	3,3	x	x	x	3,8	4,0	4,2
15 bis unter 25 Jahre	3,3	3,0	3,2	x	x	x	3,5	4,0	3,6
15 bis unter 20 Jahre	3,2	3,7	3,2	x	x	x	3,0	3,3	1,4
50 bis unter 65 Jahre	3,5	3,7	3,8	x	x	x	4,4	4,6	4,7
55 bis unter 65 Jahre	3,4	3,6	3,5	x	x	x	4,2	4,3	4,3
abhängige zivile Erwerbspersonen	3,7	3,8	4,0	x	x	x	4,8	4,9	5,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes

 Agentur für Arbeit Jena - Geschäftsstellenbezirk Saalfeld
 April 2017

Die Arbeitslosigkeit hat sich von März auf April um 216 auf 3.633 Personen verringert. Das waren 467 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 6,2%; vor einem Jahr belief sie sich auf 7,0%. Dabei meldeten sich 899 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 31 mehr als vor einem Jahr und gleichzeitig beendeten 1.117 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-111). Seit Jahresbeginn gab es insgesamt 3.726 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 433 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem gegenüber stehen 3.779 Abmeldungen von Arbeitslosen (-261).

Der Bestand an Arbeitsstellen ist im April um 9 Stellen auf 1.069 gestiegen; im Vergleich zum Vorjahresmonat gab es 152 Arbeitsstellen mehr. Arbeitgeber meldeten im April 243 neue Arbeitsstellen, 15 weniger als vor einem Jahr. Seit Januar gingen 1.021 Arbeitsstellen ein, die Veränderung zum Vorjahreszeitraum ist nur gering (-1).

Merkmale	Apr 2017	Mrz 2017	Feb 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2016		Mrz 2016	Feb 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	6.369	6.595	6.707	-226	-3,4	-601	-8,6	-9,1	-9,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	3.633	3.849	4.090	-216	-5,6	-467	-11,4	-14,0	-12,6
57,2% Männer	2.079	2.262	2.449	-183	-8,1	-275	-11,7	-14,1	-11,9
42,8% Frauen	1.554	1.587	1.641	-33	-2,1	-192	-11,0	-13,8	-13,5
7,0% 15 bis unter 25 Jahre	253	240	248	13	5,4	2	0,8	-7,7	-3,5
1,9% dar. 15 bis unter 20 Jahre	70	70	65	-	-	4	6,1	7,7	3,2
44,1% 50 Jahre und älter	1.603	1.711	1.834	-108	-6,3	-321	-16,7	-18,5	-15,3
31,2% dar. 55 Jahre und älter	1.134	1.196	1.250	-62	-5,2	-190	-14,4	-15,3	-14,3
34,7% Langzeitarbeitslose	1.262	1.319	1.349	-57	-4,3	-227	-15,2	-13,2	-12,5
5,8% Schwerbehinderte	212	223	222	-11	-4,9	-47	-18,1	-19,5	-23,2
7,5% Ausländer	273	281	265	-8	-2,8	100	57,8	74,5	49,7
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	899	797	957	102	12,8	31	3,6	-11,0	-13,2
dar. aus Erwerbstätigkeit	331	319	352	12	3,8	-	-	-8,6	-27,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	195	160	195	35	21,9	28	16,8	-4,2	22,6
15 bis unter 25 Jahre	90	90	118	-	-	-9	-9,1	-26,2	-3,3
55 Jahre und älter	218	170	178	48	28,2	42	23,9	4,9	-20,5
seit Jahresbeginn	3.726	2.827	2.030	x	x	-433	-10,4	-14,1	-15,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.117	1.038	957	79	7,6	-111	-9,0	-4,9	-0,5
dar. in Erwerbstätigkeit	507	409	250	98	24,0	-60	-10,6	4,6	-20,6
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	192	183	204	9	4,9	7	3,8	-16,1	26,7
15 bis unter 25 Jahre	74	98	98	-24	-24,5	-19	-20,4	-15,5	-10,9
55 Jahre und älter	289	234	193	55	23,5	13	4,7	5,9	12,9
seit Jahresbeginn	3.779	2.662	1.624	x	x	-261	-6,5	-5,3	-5,6
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	6,2	6,6	7,0	x	x	x	7,0	7,6	7,9
Männer	6,8	7,3	8,0	x	x	x	7,5	8,4	8,9
Frauen	5,7	5,8	6,0	x	x	x	6,3	6,7	6,9
15 bis unter 25 Jahre	7,0	6,7	6,9	x	x	x	6,2	6,4	6,3
15 bis unter 20 Jahre	5,9	5,9	5,5	x	x	x	6,1	6,0	5,8
50 bis unter 65 Jahre	6,8	7,3	7,8	x	x	x	8,3	9,1	9,4
55 bis unter 65 Jahre	7,9	8,4	8,8	x	x	x	9,6	10,2	10,6
abhängige zivile Erwerbspersonen	6,9	7,3	7,8	x	x	x	7,7	8,4	8,8
Gemeldete Arbeitsstellen									
Zugang	243	240	385	3	1,3	-15	-5,8	-11,8	47,5
Zugang seit Jahresbeginn	1.021	778	538	x	x	-1	-0,1	1,8	9,3
Bestand	1.069	1.060	1.047	9	0,8	152	16,6	19,5	23,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB III

 Agentur für Arbeit Jena - Geschäftsstellenbezirk Saalfeld
 April 2017

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB III von März auf April um 178 auf 1.228 Personen verringert. Das waren 61 Arbeitslose weniger als im Vorjahresmonat. Die anteilige SGB III-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 2,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 2,2%.

Dabei meldeten sich 530 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 94 mehr als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 685 Personen ihre Arbeitslosigkeit (-12). Seit Beginn des Jahres gab es 2.189 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 59 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 2.048 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (+28).

Merkmale	Apr 2017	Mrz 2017	Feb 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2016		Mrz 2016	Feb 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	1.985	2.193	2.287	-208	-9,5	-94	-4,5	-6,0	-7,5
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	1.228	1.406	1.527	-178	-12,7	-61	-4,7	-11,2	-9,3
56,9% Männer	699	874	969	-175	-20,0	-40	-5,4	-11,0	-8,6
43,1% Frauen	529	532	558	-3	-0,6	-21	-3,8	-11,5	-10,6
5,8% 15 bis unter 25 Jahre	71	66	75	5	7,6	-3	-4,1	-29,8	-16,7
0,7% dar. 15 bis unter 20 Jahre	8	12	11	-4	-33,3	-4	-33,3	-29,4	-35,3
51,7% 50 Jahre und älter	635	722	777	-87	-12,0	-85	-11,8	-14,6	-11,2
38,8% dar. 55 Jahre und älter	476	525	548	-49	-9,3	-67	-12,3	-13,7	-11,8
8,2% Langzeitarbeitslose	101	110	100	-9	-8,2	-39	-27,9	-20,9	-27,5
5,9% Schwerbehinderte	72	85	77	-13	-15,3	-14	-16,3	-12,4	-22,2
4,1% Ausländer	50	53	49	-3	-5,7	28	127,3	89,3	75,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	530	454	496	76	16,7	94	21,6	-0,2	-14,0
dar. aus Erwerbstätigkeit	281	241	283	40	16,6	49	21,1	-3,6	-24,9
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	116	114	95	2	1,8	25	27,5	15,2	3,3
15 bis unter 25 Jahre	48	54	58	-6	-11,1	10	26,3	-3,6	3,6
55 Jahre und älter	147	108	102	39	36,1	35	31,3	4,9	-30,1
seit Jahresbeginn	2.189	1.659	1.205	x	x	-59	-2,6	-8,4	-11,2
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	685	565	454	120	21,2	-12	-1,7	4,2	3,9
dar. in Erwerbstätigkeit	380	288	172	92	31,9	-47	-11,0	7,9	-9,0
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	112	102	114	10	9,8	17	17,9	-	48,1
15 bis unter 25 Jahre	37	61	42	-24	-39,3	-10	-21,3	17,3	-17,6
55 Jahre und älter	193	133	98	60	45,1	17	9,7	14,7	4,3
seit Jahresbeginn	2.048	1.363	798	x	x	28	1,4	3,0	2,2
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	2,1	2,4	2,6	x	x	x	2,2	2,7	2,9
Männer	2,3	2,8	3,1	x	x	x	2,4	3,1	3,4
Frauen	1,9	1,9	2,0	x	x	x	2,0	2,2	2,3
15 bis unter 25 Jahre	2,0	1,8	2,1	x	x	x	1,8	2,3	2,2
15 bis unter 20 Jahre	0,7	1,0	0,9	x	x	x	1,1	1,6	1,6
50 bis unter 65 Jahre	2,7	3,1	x	x	x	x	3,1	3,6	3,8
55 bis unter 65 Jahre	3,3	3,7	3,8	x	x	x	3,9	4,4	4,5
abhängige zivile Erwerbspersonen	2,3	2,7	2,9	x	x	x	2,4	3,0	3,2

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Rechtskreis SGB II

Agentur für Arbeit Jena - Geschäftsstellenbezirk Saalfeld

April 2017

Die Arbeitslosigkeit hat sich im Rechtskreis SGB II von März auf April um 38 auf 2.405 Personen verringert. Das waren 406 Arbeitslose weniger als vor einem Jahr. Die anteilige SGB II-Arbeitslosenquote auf Basis aller zivilen Erwerbspersonen betrug im April 4,1%; vor einem Jahr belief sie sich auf 4,8%.

Dabei meldeten sich 369 Personen (neu oder erneut) arbeitslos, 63 weniger als vor einem Jahr. Gleichzeitig beendeten 432 Personen ihre Arbeitslosigkeit, 99 weniger als vor einem Jahr. Seit Beginn des Jahres gab es 1.537 Arbeitslosmeldungen, das ist ein Minus von 374 im Vergleich zum Vorjahreszeitraum; dem stehen 1.731 Abmeldungen von Arbeitslosen gegenüber (-289).

Merkmale	Apr 2017	Mrz 2017	Feb 2017	Veränderung gegenüber					
				Vormonat		Vorjahresmonat ¹⁾			
						Apr 2016		Mrz 2016	Feb 2016
				absolut	in %	absolut	in %	in %	in %
Bestand an Arbeitssuchenden									
Insgesamt	4.384	4.402	4.420	-18	-0,4	-507	-10,4	-10,7	-10,7
Bestand an Arbeitslosen									
Insgesamt	2.405	2.443	2.563	-38	-1,6	-406	-14,4	-15,5	-14,4
57,4% Männer	1.380	1.388	1.480	-8	-0,6	-235	-14,6	-15,9	-13,9
42,6% Frauen	1.025	1.055	1.083	-30	-2,8	-171	-14,3	-14,9	-15,0
7,6% 15 bis unter 25 Jahre	182	174	173	8	4,6	5	2,8	4,8	3,6
2,6% dar. 15 bis unter 20 Jahre	62	58	54	4	6,9	8	14,8	20,8	17,4
40,2% 50 Jahre und älter	968	989	1.057	-21	-2,1	-236	-19,6	-21,2	-18,1
27,4% dar. 55 Jahre und älter	658	671	702	-13	-1,9	-123	-15,7	-16,5	-16,2
48,3% Langzeitarbeitslose	1.161	1.209	1.249	-48	-4,0	-188	-13,9	-12,5	-11,0
5,8% Schwerbehinderte	140	138	145	2	1,4	-33	-19,1	-23,3	-23,7
9,3% Ausländer	223	228	216	-5	-2,2	72	47,7	71,4	45,0
Zugang an Arbeitslosen									
Insgesamt	369	343	461	26	7,6	-63	-14,6	-22,2	-12,4
dar. aus Erwerbstätigkeit	50	78	69	-28	-35,9	-49	-49,5	-21,2	-37,8
aus Ausbildung/sonst. Maßnahme	79	46	100	33	71,7	3	3,9	-32,4	49,3
15 bis unter 25 Jahre	42	36	60	6	16,7	-19	-31,1	-45,5	-9,1
55 Jahre und älter	71	62	76	9	14,5	7	10,9	5,1	-2,6
seit Jahresbeginn	1.537	1.168	825	x	x	-374	-19,6	-21,0	-20,5
Abgang an Arbeitslosen									
Insgesamt	432	473	503	-41	-8,7	-99	-18,6	-14,0	-4,2
dar. in Erwerbstätigkeit	127	121	78	6	5,0	-13	-9,3	-2,4	-38,1
in Ausbildung/sonst. Maßnahme	80	81	90	-1	-1,2	-10	-11,1	-30,2	7,1
15 bis unter 25 Jahre	37	37	56	-	-	-9	-19,6	-42,2	-5,1
55 Jahre und älter	96	101	95	-5	-5,0	-4	-4,0	-3,8	23,4
seit Jahresbeginn	1.731	1.299	826	x	x	-289	-14,3	-12,8	-12,0
Arbeitslosenquoten bezogen auf									
alle zivilen Erwerbspersonen	4,1	4,2	4,4	x	x	x	4,8	4,9	5,1
Männer	4,5	4,5	4,8	x	x	x	5,1	5,3	5,5
Frauen	3,7	3,9	4,0	x	x	x	4,3	4,5	4,6
15 bis unter 25 Jahre	5,0	4,8	4,8	x	x	x	4,4	4,1	4,1
15 bis unter 20 Jahre	5,2	4,9	4,6	x	x	x	5,0	4,4	4,2
50 bis unter 65 Jahre	4,1	4,2	4,5	x	x	x	5,2	5,4	5,6
55 bis unter 65 Jahre	4,7	4,7	5,0	x	x	x	5,7	5,8	6,1
abhängige zivile Erwerbspersonen	4,6	4,6	4,9	x	x	x	5,3	5,4	5,6

1) Bei den Arbeitslosenquoten werden die Vorjahreswerte ausgewiesen.

© Statistik der Bundesagentur für Arbeit

Die Differenzierung nach Rechtskreisen basiert auf anteiligen Quoten der Arbeitslosen in den beiden Rechtskreisen, d.h. die Basis ist jeweils gleich und in der Summe ergibt sich die Arbeitslosenquote insgesamt. Abweichungen in der Summe sind rundungsbedingt.



Statistik-Infoseite

Im **Internet** finden Sie weiterführende Informationen der Statistik der Bundesagentur für Arbeit unter:

<http://statistik.arbeitsagentur.de>

Statistische Daten erhalten Sie unter "Statistik nach Themen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Statistik-nach-Themen/Statistik-nach-Themen-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

- [Arbeitsmarkt im Überblick](#)
- [Arbeitslose, Unterbeschäftigung und Arbeitsstellen](#)
- [Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen](#)
- [Ausbildungsstellenmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)
- [Statistik nach Berufen](#)
- [Statistik nach Wirtschaftszweigen](#)
- [Zeitreihen](#)
- [Eingliederungsbilanzen](#)
- [Amtliche Nachrichten der BA](#)
- [Kreisdaten](#)

Daten bis 12/2004 finden Sie unter dem Menüpunkt "[Archiv bis 2004](#)"

Glossare zu den verschiedenen Fachstatistiken finden Sie hier:

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Glossare/Glossare-Nav.html>

Es werden folgende Themenbereiche angeboten:

- [Arbeitsmarkt](#)
- [Ausbildungsstellenmarkt](#)
- [Beschäftigung](#)
- [Förderstatistik/Eingliederungsbilanzen](#)
- [Grundsicherung für Arbeitsuchende \(SGB II\)](#)
- [Leistungen SGB III](#)

Hintergründe zur Statistik nach dem SGB II und III und zur Datenübermittlung nach § 51b SGB II finden Sie unter dem Auswahlpunkt "Grundlagen":

<http://statistik.arbeitsagentur.de/Navigation/Statistik/Grundlagen/Grundlagen-Nav.html>

Die **Methodischen Hinweise** der Statistik finden Sie unter [Methodische Hinweise](#).